



LOKALSPORT

Joggen und Müll sammeln – Sportbund ruft zu „Plogging“-Aktion auf. » SEITE | 11



LOKALES

Jede Menge junges Gemüse: Viel zu tun gab's im „Kinderhaus Rasselbande“. » SEITE | 8

IN KÜRZE

LOKALES

Baby sitzen oder Rasen mähen?

DRAKENBURG. Begleitung bei Arztbesuchen, Hilfe beim Einkaufen, Baby sitzen, Haustiere betreuen, Hilfe am PC, leichte Fitnessübungen, Trauerhilfe... Die Liste der Angebote, die künftig in Drakenburg in Anspruch genommen werden können, ist vielfältig. Überzeugt von der Annahme, dass es vor Ort viele Menschen gibt, die Hilfe benötigen, aber auch ebenso viele, die gerne bereit sind, in der Nachbarschaft für ein, zwei Stunden zu helfen, hat der Heimatverein Drakenburg das Projekt „Helfende Hände“ entwickelt.. » SEITE | 5

LOKALES

Den Löffel abgeben müssen...

NIENBURG. Am Sonnabend, 24. Oktober, lädt der Hospizverein Nienburg ein, mit ihm ins Gespräch zu kommen. Die Aktion auf dem Nienburger Wochenmarkt „Wenn ich den Löffel abgeben muss...“ möchte anregen zu Gedanken über die eigene Lebensgeschichte. » SEITE | 2



„Die reinste Nervensache“

„Okay, so stark betroffen wie die Schausteller oder die Künstler oder die Eventveranstalter sind wir nicht, einen zweiten Shutdown würden aber auch viele Gastronomiebetriebe nicht überleben. Erst recht, wenn sie neben den

Kosten für Energie und Versicherung auch noch für die Pacht aufkommen müssen.“ Friedrich-Wilhelm Gallmeyer, 1 ist seit 43 Jahren in der Gastronomie tätig. Im Vorstand des Dehoga-Kreisverbandes ist er seit 38 Jahren, seit 16

Jahren ist er dessen Vorsitzender. In dieser Zeit hat er schon viel erlebt. „Doch in den letzten Jahren meiner beruflichen Tätigkeit gegen einen unsichtbaren Feind ankämpfen zu müssen, ist bitter“, so der 61-Jährige. » SEITE | 3



Attraktive Eigentums-Whg. in ruhiger Innenstadtlage!

ca. 87 m² gepflegte helle Wfl. im 1. OG, 3 Zimmer, 2 Bäder, Balkon und Tiefgaragenplatz
Verbrauchsausweis gültig bis 22.08.28, Endenergieverbrauch 88 kWh/(m²a), Energieträger Erdgas L, Bj. Hgz. 2017 / Gebäude 1992, 3 % Vermittlungsgebühr vom Käufer auf den KP

Für einen solventen Hausverkäufer **suchen wir** eine schöne gepflegte **Mietwohnung bis 850 €** Kaltmiete im Stadtbereich, Erdgeschoss o. mit Aufzug. **Rufen Sie uns unverbindlich an!**

Kleines Haus / großer Garten

im Nbg. Leintor, 606 m² Grdstück, rd. 70 m² Wohnung (kompl. EG), Garage, gr. Abstellraum / guter Pflegezustand, mit EBK, a. W. kurzfristig frei, 113.000 €
Energieausweis in Vorbereitung, Gasheizung, Bj. Gebäude ca. 1950, Um- und Anbauten später



3,5 % Vermittlungsgebühr vom Käufer

IMMOBILIEN SEIT 1852
RÜBENACK
Nienburg/W., Kirchplatz 11

Immobilien-Bewertung
www.ruebenack.de
(05021) 91 92 93

Kamine · Kaminöfen · Schornsteine



**Skantherm
Exklusiv Studio
in Wunstorf**

skantherm® Elements rund

**das
feuer
haus**

Hagenburger Straße 66 · 31515 Wunstorf
Telefon (05031) 91 37 32 · Fax 91 37 33
das-feuerhaus@t-online.de
www.das-feuerhaus.de

Öffnungszeiten:
montags geschlossen, dienstags bis freitags von 11 bis 18 Uhr, samstags 10 bis 14 Uhr



vb-aw.de/top12

Exklusiv für Mitglieder

VR-Top12 Sparplan für 12 Monate mit 1 % p. a. + Wertentwicklung

Morgen kann kommen.

Die beliebten Mitgliederanlagewochen sind zurück.
Aktionszeitraum: 01.10. – 31.12.2020

Anlagebetrag: € 5.000,- bis max. € 75.000,- pro Mitglied. Das Angebot ist begrenzt. Es besteht ein Risiko marktbedingter Kursschwankungen sowie ein Ertragsrisiko. Bei den hier dargestellten Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sie stellen keine Anlageberatung oder -empfehlung dar und sind keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten. Insbesondere ersetzen diese Informationen nicht eine geeignete anleger- und produktbezogene Beratung.

Volksbank Aller-Weser eG

Wir erweitern unseren Markt in Stolzenau und suchen zu sofort oder später

Verkäufer/innen (m/w/d)
für alle Abteilungen sowie für den Backshop in Voll- oder Teilzeit.

Ungelernte Mitarbeiter werden eingearbeitet.

EDEKA Kirchhoff

Stolzenau · Bürgermeister-Heuemann-Straße 1

DIE HARKE am Sonntag

Top informiert = auch am Sonntag!

DIE HARKE am Sonntag

„Fiffige“ gehen zu

Mein Makler!
immobilien MAX24

0 50 21 - 60 07 16

Nienburger HAUSTECHNIK

Heizung
Sanitär
Solar
Lüftung

Badausstellung

Fühlen Sie sich auch manchmal gebädert?
... dann sind Sie bei uns genau richtig!

Besuchen Sie jetzt unsere Badausstellung!

Badezimmer Komplettsanierung aus einer Hand.

Kräher Weg 12A • 31582 Nienburg • 05021 9245005
www.nienburger-haustechnik.de

K+K BAUTENSCHUTZ

Fliesen
Trockenbau
Malerarbeiten
Fugenloses Bad
Design

Vortrag verschoben

NIENBURG. Der Vortrag „Vom Faustkeil bis zum Pulverfass – Archäologie in Stadt und Landkreis Nienburg“ von Dr. Daniel Lau sollte am 22. Oktober im Rahmen der Vortragsreihe des Museums Nienburg stattfinden. Aufgrund der steigenden Infektionszahlen wird Herr Dr. Lau nun seinen Vortrag verschieben. Er soll nun während der kommenden Sonderausstellung des Museums „Was ist das? Aktuelles aus der Archäologie in Stadt und Landkreis Nienburg/Weser“ nachgeholt werden. **DH**

WONDERLOOK

FRISEURE



Ab sofort unterstützt **Juliane** unser Team in Nienburg. Unser Kennenlern-Angebot für Sie: **50% Rabatt** auf alle Dienstleistungen*

* Angebot nur gültig bei Juliane gegen Vorlage dieser Anzeige. Keine Barauszahlung, nicht kombinierbar mit anderen Angeboten. Gültig bis 24. 10. 2020

Friedr.-Ludwig-Jahn-Straße 41
31582 Nienburg
Tel. 050 21/60 06 42

Landfleischerei Rode
Portugiesisch & Portugiesisch

Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8 Uhr – 18 Uhr
Mittwoch 8 Uhr – 13 Uhr
Samstag 7 Uhr – 13 Uhr

Husum-Bolsehle
Angebot vom 20.10. – 24.10.2020

Kasseler Nacken 1 kg	3,99 €
Hirtenkäse+Tomaten Tasche 1 kg	9,90 €
Zwiebelmettwurst 100 g	1,19 €
Hausm. Mettwurst Stück	5,00 €
Fleischsalat 100 g	0,89 €

Dienstag, ab 11.00 Uhr – bitte vorbestellen:
Gebratene Haxe Stück **4,00 €**

MITTWOCHSKNÜLLER:
Rinderroulade 1kg **9,90 €**
Donnerstag, ab 11.00 Uhr
Hühnerfrikassee mit Reis und Wurzelsalat **6,50 €**

Bolsehle • Tel.: 05027-12 37
www.landfleischerei-rode.de

Für ein Leben in Würde

Zehn Jahre Bürgerinitiative Bedingungsloses Grundeinkommen: Feier erst 2021, Broschüre erscheint in Kürze

VON EDDA HAGEBÖLLING

NIENBURG. Vor fast genau zehn Jahren – am 12. Oktober 2010 – ist in Nienburg die Bürgerinitiative Bedingungsloses Grundeinkommen gegründet worden. Dieses kleine Jubiläum sollte eigentlich in diesen Wochen gefeiert werden. Unter anderem mit all den namhaften Referentinnen und Referenten, die in den zurückliegenden Jahren in Nienburg zu Gast waren, um vor Augen zu führen, warum es ihrer Überzeugung nach wichtig ist, alle Menschen finanziell abzusichern, ihnen ein menschenwürdiges Dasein zu bieten und allen die gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen.

In Nienburg bilden Gudrun Selent-Pohl, Wolfgang Kopf, Axel Nürge und Dorian Spange das kreative Quartett der Bürgerinitiative. Bei ihrem Besuch im Verlagshaus erinnern sie an die Anfänge und verdeutlichen, warum das Thema in ihren Augen zehn Jahre später noch nichts an Aktualität eingebüßt hat und dringender denn je vorangetrieben werden muss.

Befeuert wurde die Forderung nach einem Grundeinkommen oberhalb der Armutsgrenze durch die Verabschiedung der Agenda 2010. Die damalige Regierung aus SPD und Bündnis 90/Die Grünen mit einem Kanzler Gerhard Schröder wollte mit diesem Konzept in den Jahren 2003 bis 2005 das deutsche Sozialsystem und den Arbeitsmarkt reformieren. Nach Überzeugung vieler hat diese Reform jedoch maßgeblich zur Verarmung der Bevölkerung beigetragen. In der Folge wurde im Juli 2004 das bundesweite Netzwerk Grundeinkommen gegründet.

Im Landkreis Nienburg wurde das Thema Bedingungsloses Grundeinkommen erstmals bei einer Veranstaltung mit Prof. Dr. Sascha Liebermann im Steyerberger Lebensgarten thematisiert. Danach trafen sich immer wieder Interessierte, um über eine weitere Vorgehensweise in Sachen BGE zu beraten. Diese Treffen gipfelten in der Gründung der Bürgerinitiative im Oktober desselben Jahres.



Werben für die schrittweise Einführung eines Grundeinkommens, das allen Bürgerinnen und Bürgern ein Leben in Würde ermöglicht: Wolfgang Kopf, Gudrun Selent-Pohl und Axel Nürge (von links). Beruflich verhindert war an diesem Tag Dorian Spange (kleines Foto).

FOTO: HAGEBÖLLING

Wolfgang Kopf erinnert sich noch gut an die ersten öffentlichen Aktionen. Bei Infoständen auf dem Nienburger Wochenmarkt stießen sie mit ihrer Forderung zunächst auf starke Ablehnung. „Manch einer ist vor Empörung sogar rot angelaufen“, so Kopf.

Mittlerweile wird immer häufiger die Forderung nach einer Kindergrundsicherung laut. Mit 590 Euro im Monat wäre Berechnungen zufolge sichergestellt, dass jedes Kind und jeder Jugendliche ohne Nachteile am gesellschaftlichen Leben teilhaben könnte.

„Natürlich ist uns bewusst, dass die Einführung eines bedingungslosen Grundeinkommens für alle Einwohnerinnen und Einwohner Deutschlands von einem Tag auf den anderen utopisch wäre. Wir können uns darum aber gut eine schrittweise Einführung vorstellen“, so Wolfgang Kopf.

Die Kindergrundsicherung wäre seiner Überzeugung

nach ein erster Schritt, gefolgt von einer Basisrente in Höhe von 1180 Euro und einem Grundeinkommen für alle Menschen, die in der Pflege tätig sind.

Zusammengefasst sind alle zurückliegenden Veranstaltungen, aber auch weitere denkbare Schritte zu einem Grundeinkommen in der Broschüre „10 Jahre Bürgerinitiative Bedingungsloses Grundeinkommen Nienburg/Weser“, die in einer Auflage von 500 Exemplaren in Kürze erscheint und an alle wichtigen Multiplikatoren verteilt werden soll.

Die letzte Seite in der Broschüre ist der Frage gewidmet: Was würdest du tun, wenn für dein Einkommen gesorgt wäre?

» Weiter arbeiten wie bisher

» Weiter arbeiten, aber in einer anderen Firma oder Branche

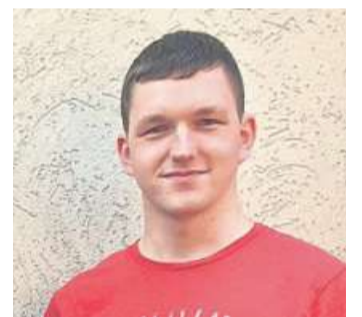
» Eine Unternehmensidee verwirklichen und mich selbstständig machen

» Mich weiterbilden, studieren, umschulen oder

» Mich stärker sozial, politisch oder kulturell

wären mögliche Antwortmöglichkeiten.

Nach Überzeugung der Nienburger Gruppe ist ein Grundeinkommen, das alle Transferleistungen überflüssig macht und die Betroffenen aus der Rolle der Bittsteller herausführt, wichtiger denn je, weil die wachsende soziale Ungleichheit immer weiter zunimmt, erwerbslose Menschen Armut und Demütigung durch die Hartz-IV-Regelungen erleben, weil der Leistungsdruck und die hohe Belastung am Arbeitsplatz zu Überforderung und Krankheit führen, und weil die prekäre Beschäftigung in Teilzeit und



Auch der Politologe Dorian Spange kämpft für die Einführung eines Grundeinkommens oberhalb der Armutsgrenze.

Minijobs mit befristeten Verträgen oder in Leiharbeit weiter zunimmt.

„Wenn jeder Mensch ein Existenzgeld von etwa 1200 Euro erhält, wäre ein menschenwürdiges Zusammenleben für alle möglich“, sind die Sprecherinnen und Sprecher der Bürgerinitiative Bedingungsloses Grundeinkommen überzeugt.

www.bge-nienburg.de

Matthias und Maria Seven sind Ihre persönlichen Ansprechpartner.

Goldpreis weiter auf Höchststand!

Goldpreis bei über 52€!



Seriös, kompetent, freundlich!



Markenuhren werden auch angenommen.



Sofort Bargeld, selbstverständlich

Schmuckverkauf ist bekanntlich Vertrauenssache. Viele Kunden haben uns ihr Vertrauen bereits geschenkt – dafür bedanken wir uns.

Wir beraten ehrlich und kompetent. Eine seriöse und diskrete Abwicklung ist genauso garantiert wie transparente und hohe Ankaufpreise.

Der GOLDMANN ist Ihr Ansprechpartner für Goldankauf in Nienburg.

Der **GOLDMANN**
GOLDANKAUF

Lange Straße 70 (gegenüber Netto)
31582 Nienburg Tel. (05021) 9229289
Mo. – Fr. von 10 bis 17 Uhr und Sa. 10 – 13 Uhr geöffnet!

Wenn ich den Löffel abgeben muss...

Hospizverein lädt zu Veranstaltungen ein

NIENBURG. Am Sonnabend, 24. Oktober, lädt der Hospizverein Nienburg ein, mit ihm ins Gespräch zu kommen. Die Aktion auf dem Nienburger Wochenmarkt „Wenn ich den Löffel abgeben muss ...“ möchte anregen zu Gedanken über die eigene Lebensgeschichte.

Die Redewendung „den Löffel abgeben“ kommt aus dem Mittelalter. Der Löffel, damals noch ein wertvoller Besitz, wurde vom Hausherrn an seinen Nachfolger weitergegeben und damit der Hof in die Hände der nächsten Generation gelegt. Damit verbunden auch die Weitergabe von Erfahrung und Weisheit.

„An unserem Stand in der Langen Straße gegenüber

Cup&Cino erhalten Sie die Möglichkeit, ihren eigenen Löffel mit etwas Persönlichem zu versehen“, so Vereinsvorsitzende Ilona Romaus.

Zudem gibt es im Gemeindehaus der Martinskirche die Kurzvorträge:

- Hospizarbeit – Was machen die eigentlich (10 bis 10.30 Uhr)

- Essen und Trinken am Lebensende (11 bis 11.30 Uhr)

- Trauer erleben (12 bis 12.30 Uhr)

Zusätzlich werden alte Silberlöffel gesammelt, deren Erlös der neu entstandenen Kinder-Trauer-Arbeit zu Gute kommen soll.

Weitere Informationen unter info@dasein-hospiz.de oder Telefon 05021-889369.



GUTEN TAG
EDDA
HAGEBÖLLING
LOKALREDAKTION

„Die reinste Nervensache“

Dehoga-Sprecher Friedrich-Wilhelm Gallmeyer im Gespräch mit der HARKE am Sonntag

Gutscheine verlost

NIENBURG. Obwohl das Gewinnspiel am vergangenen Sonntag wegen technischer Probleme erst ab etwa 15 Uhr angezeigt wurde, war die Beteiligung doch enorm. Rund 300 Leserinnen und Leser der HARKE am Sonntag wollten einen von insgesamt Schlemmerblöcken für Hannover & Umgebung gewinnen.

Ausgelost wurden schließlich Johanna Bachmann, Steimbke, Kersten Kirchhoff, Stöckse, Oliver Backhaus, Steyerberg, und Elke Winalke, Borstel, sowie Ulrike Eggers, Sina Freymuth, Sandra Krüger, Gerhard Schlieker, Frank Schröder und Pamela Wesemann, alle Nienburg. Herzlichen Glückwunsch. Die Gutscheine werden zugesandt.

Der Schlemmerblock Hannover & Umgebung enthält insgesamt 121 Gutscheine für die unterschiedlichsten Angebote in der Landeshauptstadt und in der Peripherie. *eha*

Richtig, richtig angefressen

Richtig, richtig angefressen sind in diesen Tagen ganz viele Menschen in Stadt und Kreis. Wochen- und monatelang haben sie sich brav coronakonform verhalten, sind nicht im Urlaub gewesen, haben Menschenansammlungen gemieden, haben den Mundschutz getragen, wann immer es gefordert wurde, und dann das.

„Diese Idioten“ ist noch einer der zurückhaltenden Kommentare. Dabei ist es genau so gekommen, wie Professor Drosten es vorausgesagt. Damals, als ihn noch alle heiraten wollten. Zwischenzeitlich war ja auch er Spott und Hähne und sogar Drohungen ausgesetzt. Ob das heute auch noch so ist?

Okay, auszustehen haben wir nach wie vor nicht viel. Der Mundschutz gehört längst dazu wie das Handy und die Armbanduhr, das Knuddeln beim Wiedersehen seiner Lieben hat man sich längst abgewöhnt, und auch der Abstand zu seinen Mitmenschen ist schon Reflex. Ganz anders sehen das natürlich diejenigen, die gesundheitlich angeschlagen sind oder deren Angehörige in Pflegeheimen leben. Sie hatten sich so sehr eine Lockerung der Besuchsbestimmungen gewünscht. Das dürfte sich jetzt bis auf Weiteres erledigt haben.

Besonders gefragt ist aktuell die Homepage des Landkreises. Das Dashboard gibt Auskünfte über aktuell Infizierte und Inzidenzwerte. Regionale Zahlen gibt die Kreisverwaltung dagegen äußerst ungern heraus. Dabei gibt es im Landkreis viele, die gerne wissen möchten, wo denn genau die positiv Getesteten leben.

Aber wäre tatsächlich nicht doch zu befürchten, dass sich diejenigen, die in aktuell weniger belasteten Kommunen leben, in einer falschen Sicherheit wiegen?



Einen zweiten Shutdown würde viele meiner Kollegen nicht überleben: Dehoga-Kreisvorsitzender Friedrich-Wilhelm Gallmeyer. FOTO: HAGEBÖLLING

VON EDDA HAGEBÖLLING

HOLTORF. „Okay, so stark betroffen wie die Schausteller oder die Künstler oder die Eventveranstalter sind wir nicht, einen zweiten Shutdown würden aber auch viele Gastronomiebetriebe nicht überleben. Erst recht, wenn sie neben den Kosten für Energie und Versicherung auch noch für die Pacht aufkommen müssen.“ Friedrich-Wilhelm Gallmeyer, Inhaber des Hotels „Zur Krone“ in Holtorf, ist seit 43 Jahren in der Gastronomie tätig. Seine Ausbildungsstelle im Hotel Kaiserworth in Goslar, dem ersten Haus am Platz, hat er am 1. August 1977 angetreten. Im Vorstand des Dehoga-Kreisverbandes ist er seit 38 Jahren, seit 16 Jahren ist er dessen Vorsitzender. In dieser Zeit hat er schon viel erlebt. „Doch in den letzten Jahren meiner beruflichen Tätigkeit gegen einen unsichtbaren Feind ankämpfen zu müssen, ist bitter“, so der 61-Jährige.

Im Gespräch mit der HARKE am Sonntag berichtet der Dehoga-Kreisvorsitzende, wie die Stimmung ist in den 80 Dehoga-Mitgliedsbetrieben, und wie seiner Meinung nach das Überleben der überwiegend familiengeführten Unternehmen trotz Corona halbwegs sichergestellt werden

könnte. „Der Shutdown im März war brutal“, erinnert sich Gallmeyer noch gut. Ausgerechnet in den Monaten April und Mai, wenn die Menschen wieder unternehmungslustiger werden, war geschlossen. Keine Konfirmation, kein Spargelessen, kein Muttertag. Doch dann habe sich der Landtagsabgeordnete Dr. Frank Schmädke bei ihm gemeldet. Zusammen mit seinem Südkreiscollegen Karsten Heineking sei man in Rodes Hotel in Loccum zusammengekommen, um gemeinsam zu beraten, ob nicht doch eine Teilöffnung hinzubekommen sei.

„Dass wir dann holterdipolter ab Montag, dem 11. Mai, wieder öffnen durften, kam zwar viel zu kurzfristig, doch am Wochenende darauf waren die meisten von uns dann soweit“, so der Gastwirt. Doch statt Reservierungen gab es Stornierungen. „Die Menschen waren einfach zu sehr verunsichert“.

Die Rettung brachte dann das gute Wetter. „Die Kundinnen und Kunden genossen es, mit Freunden draußen zu sitzen, trauten sich aber auch wieder in die Gasträume“, so der Gastwirt. Zu diesem Zeitpunkt war längst gewährleistet, dass alle Auflagen eingehalten werden konnten. Ein Drittel der Tische und Stühle waren weg-

geräumt, das Ausfüllen der Registrierungsbögen wurde zur Selbstverständlichkeit, Desinfektionsmittel standen ausreichend zur Verfügung. „In diesen Wochen erlebten wir einen kleinen Aufschwung“, so Gallmeyer. Dass der Inzidenzwert im Landkreis Nienburg jetzt innerhalb kürzester Zeit so rapide angestiegen ist, kommt für viele einer Katastrophe gleich. „Doch natürlich steht auch für uns Gastwirte die Gesundheit an erster Stelle. Die unserer Gäste, aber auch die unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und nicht zuletzt auch unsere eigene“, betont der 61-Jährige.

Der Dehoga-Sprecher hofft sehr, dass die Politik weiter mit Augenmaß handelt. Wichtig wäre aus seiner Sicht in jedem Fall, dass die Zehn-Personen-Regel bestehen bleibt. Zehnerische bereitzuhalten sollte auch in den kommenden Wochen und Monaten kein Problem sein. Eine große Erleichterung ist in seinen Augen auch, dass die Gäste es sich mittlerweile angewöhnt haben zu reservieren. Egal, ob sie a la Carte essen oder – wie gerne im November und Dezember – zum Ente- oder Gänseessen kommen wollen.

Was mit Weihnachten und Silvester wird, steht auch für Friedrich-Wilhelm Gallmeyer

noch völlig in den Sternen. „Die Zukunft ist völlig un kalkulierbar. Die reinste Nervensache“, so der Gastwirt.

Umso mehr würde er es begrüßen, wenn sich die Politik doch noch zu etwas einheitlicheren und zugleich weniger komplizierten Regelungen durchringen könnte. Nicht so recht verstehen kann er zum Beispiel, dass in dieser hochsensiblen Zeit Hochzeiten mit 600 Gästen genehmigt werden und auch „private Gastwirte“ Alkohol ausschenken dürfen, die gar keine Konzession haben. Auch sei es unerlässlich, die aktuelle Mehrwertsteuerregelung bis auf Weiteres beizubehalten und die Überbrückungshilfen zuverlässig zu zahlen.

„Mit jeder Gaststätte, die schließt, geht es auch Stück Tradition verloren“, gibt der Dehoga-Vorsitzende zu bedenken.

Wir zaubern Ihnen die perfekte Hörlösung!

SEHEN & HÖREN.

Jetzt Termin vereinbaren:

Wilhelmstraße 21 · Nienburg
TELEFON 05021/2131
E-MAIL: info@optik-proetzsch.de
www.optik-proetzsch.de

Andreas Pröttsch

<p>Audi A3 Sportback 1.4 TFSI Attraction SITZHEIZUNG EZ 12/2009, 109.195 km, Benzin, 92/125 kW/PS, Schwarz Metallic, Dachregler (Aluminium), Fahrer-Informationssystem (FIS), Klimaautomatik, LM-Felgen 6,5x16 (6-Speichen), Sitz vorn rechts höhenverstellbar, Sitzheizung vorn, Sonderlackierung Brillant-Schwarz, Xenon-Scheinwerfer Plus (Abblend- und Fernlicht) MwSt. nicht ausweisbar 7 900,- €</p>	<p>Audi A4 Avant 2.0 TDI sport S-Line LEDER / SHZ EZ 04/2018, 77.500 km, Diesel, 140/190 kW/PS, Unfallfrei, Euro 4, Grün Metallic, Audi connect (Notruf- und Assistance-System), Einparkhilfe vorn und hinten (APS Plus), Komfortschlüssel mit Heckklappenentriegelung, Panoramadach, vorne elektrisch, hinten fest, Sitzheizung vorn, Sound-System DSP / Audi Sound-System, Sport-Fahrwerk, Audi Drive Select MwSt. nicht ausweisbar 24 900,- €</p>	<p>Audi A4 Avant 2.0 TDI S-Tronic NAVI/DRIVE SELECT EZ 05/2017, 53.000 km, Diesel, 110/150 kW/PS, Automatik, Unfallfrei, Brillantschwarz, Schaltwippen, Automatische Heckklappe, Audi Drive Select, Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Spracherkennung (Audi Phone Box), Einparkhilfe vorn und hinten, Insassen-Schutzsystem (Audi pre sense basic), Verkehrszeichenerkennung, Autom. Heckklappe, Bremssensoren, City-Notbremsfunktion (Audi pre sense City) MwSt. ausweisbar (Netto: € 18.879 €) 21 900,- €</p>	<p>Audi A5 Coupe 1.8 TFSI 19 Zoll Allu /SPORTFAHRWERK EZ 02/2008, 119.800 km, Benzin, 125/170 kW/PS, Unfallfrei, Euro 4, Ibis-weiß, Lendenwirbelstützen vorn, elektr. verstellbar, Sportfahrwerk, 19" Alufelgen, Außenspiegel elektr. verstell- und heizbar, EDS, Heckklappenöffnung automatisch, Klimaautomatik, Lenkrad (Sport/Leider - 3-Speichen), Monochrom-Display (6,5 Zoll) MwSt. nicht ausweisbar 9 900,- €</p>
<p>Audi Q3 2.0 TDI quattro S-Tronic/BI-XENON EZ 12/2013, 118.500 km, Diesel, 130/177 kW/PS, Automatik, Unfallfrei, Euro 4, Blau Metallic, Audi music interface, Einparkhilfe hinten (APS), Innenspiegel mit Abblendautomatik, Komfort-Paket, Navigations-Paket, Xenon-Scheinwerfer Plus MwSt. nicht ausweisbar 16 900,- €</p>	<p>Audi Q3 Sport quattro 2.0 TDI S-Tronic Navi/LED/AHK EZ 02/2015, 66.000 km, Diesel, 135/184 kW/PS, Automatik, Unfallfrei, Euro 4, schwarz metallic, Ablage- und Gepäckraum-Paket, Ablage- und Gepäckraum-Paket, LM-Felgen 7x18 (5-Speichen, Dynamik), Sitzbezug / Polsterung: Leder Milano, Dynamik-Fahrwerk, Sportsitze vorn MwSt. nicht ausweisbar 24 900,- €</p>	<p>Audi Q3 2.0 TFSI quattro KLIMA/AHK/BI-XENON EZ 07/2013, 122.000 km, Benzin, 125/170 kW/PS, Unfallfrei, Einparkhilfe vorn und hinten, optisch (APS Plus), Komfort-Klimaautomatik 2-Zonen, Dynamik-Fahrwerk, Fahrassistenz-System: Berganfahr-Assistent, AHK Schwenkbar MwSt. nicht ausweisbar 14 900,- €</p>	<p>Audi Q5 2.0 TDI quattro Navi/Leder/Xenon EZ 11/2015, 93.000 km, Diesel, 140/190 kW/PS, Automatik, Unfallfrei, Euro 4, Alcantara/Leder mit Sportsitzen, Gepäckraumklappe elektr. betätigt, Komfort-Klimaautomatik 3-Zonen, Mobiltelefon/Handy (Bluetooth) mit Audi connect, Modellpflege / Facelift ab Modelljahr 2013 MwSt. nicht ausweisbar 24 900,- €</p>
<p>VW Passat Variant 1.4 TSI Comfortline DSG/BMT/PDC EZ 03/2013, 115.500 km, Benzin, 90/122 kW/PS, Automatik, Unfallfrei, Euro 4, Einparkhilfe, Audiosystem RCD 310 MP3 (Radio/CD-Player), ASR, EDS, Chrom-Paket 2, Bremsassistent, Müdigkeitserkennungssensor MwSt. nicht ausweisbar 11 900,- €</p>	<p>VW Passat Variant 1.4 TSI Trendline SHZ/KLIMAAUTOM. EZ 03/2013, 133.000km, Benzin, 90/122 kW/PS, Euro 4, Grau metallic, Sitzheizung, ASR, Audiosystem RCD 210 MP3 (Radio/CD-Player), Klimaautomatik 2-Zonen MwSt. nicht ausweisbar 9 550,- €</p>		

Aktuelle Tagesfahrten **„Endlich wieder für Sie unterwegs!“**

04.11.	Entdeckungsfahrt durch die Region inkl. Führung Hofkäserei Warpe, Grünkohllessen Dillertal, Rundfahrtgang Bruchhausen-Vilsen, Kaffeetrinken Klostermühle Heiligenberg	65,00 €
26.11.	Vorweihnachtliche Fahrt inkl. Entenbratenessen „satt“, Besuch Salzwedel mit Führung Marienkirche, Kaffeetrinken u. Baumkuchenverkostung im Café Kruse mit Showbacken	74,00 €
28.11.	Advent in den Höfen – Quedlinburg mit Zeit zur freien Verfügung für einen Weihnachtsbummel	35,00 €
29.11.	Lichterglanz im Harz inkl. Mittagessen und Führung in der Fachwerkstadt Stolberg mit Zeit zur freien Verfügung	59,00 €
02.12.	Adventsstimmung in Wernigerode inkl. Mittagessen im Brauhaus, Schlossführung, Bimmelbahnfahrt und Zeit zur freien Verfügung	65,00 €
02.12.	Weihnachtliches Oldenburg inkl. Gänsebratenessen „satt“ in Pruser's Gasthof und Weihnachtsbummel in Oldenburg	61,00 €

Ausführliches Programm und weitere Fahrten im Internet auf www.blockbusreisen.de oder fordern Sie unseren Prospekt an!

Aktuelle Busreisen

29.10. - 01.11.	Goldener Herbst an der Mosel inkl. ÜN/HP im Hotel Neumühle Enkirch, Ausflüge nach Trier/Saarburg & Idar-Oberstein/Bernkastel/Traben-Trarbach	445,00 €	Buchen Sie noch heute!
07.11. - 08.11.	Saisonabschlussfahrt für Reiselustige inkl. HP, geselliger Abend, Führung vor Ort - Wo die Reise hingehet, wird nicht verraten!	185,00 €	
11.12. - 13.12.	Adventszeit an der Romantischen Straße inkl. ÜF im ***Hotel Arvena Reichstadt in Bad Windheim, 2x Abendessen im Hotel, 1x Eintritt/Führung im Weihnachtsmuseum Rothenburg o. d. Tauber, 1x Stadtführung und Besuch Nürnberg	325,00 €	
29.12.20 - 02.01.21	Festlicher Jahreswechsel an der Deutschen Weinstraße inkl. ÜF im ****Steigenberger Hotel Deidesheim, Abendessen, Silvester gala im Hotel, Ganztagesausflug Südliche Weinstraße, Stadtführungen in Neustadt & Deidesheim, Führung Hambacher Schloss, Weinbergspaziergang mit Glühwein	685,00 €	

Sie haben Fragen? Gerne beraten wir Sie persönlich: 05027-349
Block Busreisen GmbH & Co. KG • Nienburger Str. 8 • 31632 Husum

AUTOHAUS SAUER GMBH
(KFZ-Werkstatt aller Fabrikate)
SCHINNAER LANDSTR. 58 • 31592 STOLZENAU • TEL. (057 61) 9085 630

Wir haben es zum 11. Mal in Folge geschafft!

Alle Fahrzeuge TÜV und AU neu!
Montag bis Freitag 8.00 bis 16.30 Uhr



Vom Ende zum Anfang

Hulda Hermannsdóttir, Kommissarin bei der Polizei Reykjavík, kehrt nach einem Schicksalsschlag gerade wieder in ihren Beruf zurück.



Um sie bei der Wiederaufnahme der Arbeit zu unterstützen, wird Hulda von ihrem Chef mit einem neuen Fall betraut: Mehrere Leichen wurden in einem abgelegenen Bauernhaus im Osten des Landes gefunden, und alles deutet darauf hin, dass sie dort schon seit einigen Wochen liegen. Was ist während der Weihnachtstage geschehen, als das Bauernhaus durch einen Schneesturm vom Rest der Welt abgeschnitten war? Und gibt es ein Entkommen vor der eigenen Schuld?

Vom Ende zum Anfang. Band 3 der außergewöhnlichen Thriller-Trilogie. Spannend von der ersten bis zur letzten Seite.

gelesen von Martina Lotz, Bücher Leseberg

Ragnar Jónasson: Nebel, Verlag Btb, 352 Seiten, 15 Euro; auch als E-Book lieferbar

IN KÜRZE

Kirchen kino in Husum

HUSUM. In Husum startet wieder das Kirchen kino. Am kommenden Mittwoch, 21. Oktober, um 20 Uhr wird im Gemeindehaus die französische Komödie um den Protagonisten Pierre gezeigt, der sich nach anfänglicher Ablehnung doch mit seinem Computer arrangiert und feststellt, dass das Internet in Bezug auf Damenbekanntschaften auch Vorzüge hat. Das bleibt allerdings nicht ohne Folgen... Der Eintritt ist frei, die Hygieneregeln sind zu beachten. *DH*

Top informiert - auch am Sonntag!

Pulver für Hitlers Kriegsmaschinerie

SPD-Kreistagsfraktion besuchte Pulverfabrik Liebenau und informierte sich über Gedenk- und Bildungsstätte

LIEBENAU. Es ist ein düsteres Kapitel der deutschen Geschichte – die Pulverfabrik Liebenau. Auf dem rund zwölf Quadratkilometer umfassenden Gelände begann die Firma Wolf & Co. 1938 mit der Planung des Werks für die Pulverfabrikation. Bis 1945 wurden hier in über 400 Gebäuden insgesamt 41.000 Tonnen Pulver für Hitlers Kriegsmaschinerie produziert.

Die SPD-Kreistagsfraktion traf sich jetzt zum Ortstermin mit dem Geschäftsführer der Dokumentationsstelle Pulverfabrik Liebenau, Martin Guse. Guse führte über Teile des Geländes und informierte über die Planungen für die künftige Gedenk- und Bildungsstätte in der ehemaligen Hauptschule Liebenau. Diese Arbeit wird von der SPD-Fraktion unterstützt. „Es ist wichtig, dass wir immer wieder daran erinnern, dass auch hier im Landkreis Menschen geschunden wurden, um Kriegsmaschinerie herzustellen“, erläuterte die stellvertretende Fraktionsvorsitzende Anja Altmann.

Unfassbar und beklemmend sind die Geschichten über die Menschen in der Liebenauer NS-Kriegsproduktion. Mehr als 80 Prozent waren im Jahr 1944 Fremd- und Zwangsarbeiter/innen aus verschiedenen europäischen Nationen. Aus Meldekarteien sind über 11.000 ausländische Frauen, Männer und Kinder dokumentiert. Besonders die sowjetischen Kriegsgefangenen, Häftlinge des sogenannten Arbeitslager und osteuropäische Zwangsarbeiter/innen litten unter miserablen Umständen, geringen Ver-



Die SPD-Kreistagsfraktion informierte sich bei Martin Guse über die unrühmliche Geschichte der Pulverfabrik Liebenau

FOTO: SPD

pflegungsrationen, schlecht beheizten Baracken. Über 2.000 Menschen starben an Mangelkrankheiten, Hunger, Misshandlungen aber auch bei Hinrichtungen, durch Erschießen oder durch den Strang.

1999 begannen mit der Gründung des Vereins Dokumentationsstelle Liebenau historische Recherchen zur NS-Zwangsarbeit, 2002 entstand unter der Leitung von Guse eine interne Jugend-Arbeitsgemeinschaft, aus der sich der international und integrativ ausgerichtete Jugendaustausch entwickelt hat.

Aber es geht um mehr als geschichtliche Hintergründe.

„Grenzen überwinden – Freundschaften aufbauen“: Über das Jugendprojekt wuchs seit 2004 die internationale Jugendarbeit der Dokumentationsstelle auf. Aus Besuchen ehemaliger Zwangsarbeiter/innen – Zeitzeugen – entstanden Partnerschaften zu verschiedenen Schulen und freien Jugendgruppen, man besuchte sich zur Projektarbeit in Liebenau und in den Ländern der Partnerorganisationen: Israel, den Niederlanden, Polen und ganz besonders der Ukraine.

Das Geschichtsprojekt wurde zur Begegnungsarbeit, zur Friedensarbeit. Über intensive Recherchen durch die vorhandenen Meldekarteikarten

gelingt es immer wieder, „den Toten ihren Namen zurückzugeben“, wie Martin Guse es formuliert. So wurden die anonymen Grabstellen der Zwangsarbeiter auf dem Hesterberg identifiziert, Hinterbliebene erfuhren nach vielen Jahrzehnten über das Schicksal ihrer Familienangehörigen in der Pulverfabrik Liebenau.

Gegenseitige Verständigung und gemeinsames internationales Lernen zeichnen diese inzwischen zahlreichen Begegnungen aus, die mit der geplanten Gedenk- und Bildungsstätte weiteren Aufschwung erhalten werden.

Denn in der ehemaligen Hauptschule Liebenau findet

die Dokumentationsstelle ab Januar 2021 nun ein festes Zuhause. Das Gebäude wird dem Verein von der Kommune kostenfrei überlassen. Aus Mitteln der Stiftung niedersächsischer Gedenkstätten, der Kommune Liebenau, des Landkreises Nienburg und regionaler Stiftungen sollen die Räumlichkeiten großzügigen Platz für Vereins- und Bildungsarbeit bieten.

„So können die Geschichte und die Dokumente der NS-Zwangsarbeit in der Pulverfabrik angemessener präsentiert und einer größeren Öffentlichkeit als bisher zugänglich gemacht werden“, so Martin Guse im Gespräch mit den Politikern. *DH*

Offener Brief, Kerzen und Blumen für Witebsk

Vor Nienburgs Martinskirche bekundeten rund 30 Engagierte ihre Solidarität mit den Menschen in Belarus

NIENBURG. Woche für Woche demonstrieren Hunderttausende unter Einsatz von Gesundheit und Leben für mehr Demokratie und Transparenz in Weißrußland. Vor der Martinskirche in Nienburg kamen jetzt mehr als 30 Bürgerinnen und Bürger zusammen, um ihre Solidarität mit der Demokratiebewegung in Belarus zu bekunden. Sie nutzten das Treffen zum Austausch beunruhigender Informationen aus der Partnerschaft Witebsk und empfanden tiefe Sorge um ihre Bekannten und Freunde, die sie in den fast 30 Jahren der Begegnungen kennen und wertschätzen gelernt haben.

Helga Knoche-Harries, eine der Initiatorinnen des Treffens, verlas einen „Offenen Brief“, der von zahlreichen Anwesenden unterzeichnet wurde. Darin heißt es:

„Dies ist unsere Botschaft an unsere Freundinnen und Freunde in Witebsk und Belarus. Wir Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Landkreis Nienburg haben in den letzten fast 30 Jahren partnerschaftliche Beziehungen nach Belarus, insbesondere zu Euch in Witebsk, aufgebaut. Sie mündeten in dem offiziellen Partnerschaftsvertrag zwischen Nienburg und Witebsk vom 14. Februar 1991, der Grundlage für vielfältige Be-



Weiß-rot-weiße Kerzen und Blumen für die Menschen in Belarus.

FOTO: KOPF

gegnungen geworden ist. Mit Entsetzen erfahren wir nun von dem anhaltenden gewalttätigen Vorgehen der Lukaschenko-Regierung gegen friedlich demonstrierende Bürgerinnen und Bürger. Darunter sind auch Ihr, die Ihr Euch gewaltfrei für die demokratisch verbrieften Rechte auf Versammlungs- und Meinungsfreiheit einsetzt. Wir beobachten, was mit Euch geschieht und drücken unser Mitgefühl für die Leidtragenden aus, die sich seit Wochen mutig mit Leib und Seele gegen Rechtsverletzungen wehren und dabei Schreckliches

ertragen müssen. Die Macht-haber verletzen damit die universalen Rechte der Menschenrechtscharta, die Weißrussland als Mitglied der Vereinten Nationen selbst unterschrieben hat. Gewalt ist nicht der richtige Weg – nur im Dialog lässt sich die Zukunft aufbauen. Wir wünschen euch eine Zukunft in Offenheit, Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden.“

Im Anschluss an die Verlesung des Offenen Briefes erinnerte Wolfgang Kopf, Initiator der Witebsk-Begegnungen, an die schwierigen Anfänge und die erfreuliche Ent-

wicklung der Städtepartnerschaft und rief zu einer Schweigeminute auf.

Thomas Gatter, Vorsitzender des Arbeitskreises Gedenken der Stadt Nienburg, erläuterte den großen Einfluss, den die Demokratiebewegung und die Witebsker Erinnerungskultur auf die Nienburger Gedenkarbeit genommen hat.

Zum Abschluss der Solidaritätsbekundung wurden weiß-rot-weiße Kerzen, die Farben der Demokratiebewegung von Belarus, entzündet und gleichfarbige Blumen niedergelegt. *DH*

24h BETREUUNG

für eine höhere Lebensqualität

Das Leben wieder mehr genießen – liebevolle Pflege und Fürsorge im eigenen Zuhause.

Wir vermitteln Ihnen zuverlässige, erfahrene, deutschsprachige Pflegekräfte aus Polen.

- Fürsorgliche Zuwendung und Rundumversorgung auf privater Basis.
- Optimale häusliche Betreuung und Pflege mit sehr hohem Qualitätsstandard.
- Bezahlbare und kompetente Hilfe für Sie selbst oder Ihren Angehörigen.
- Profitieren Sie von unserer Erfahrung.

WIR BERATEN SIE GERNE:

01 73 / 981 32 12

info@pflagedienst-24stunden.de www.pflagedienst-24stunden.de

Baby sitzen? Gardinen aufhängen?

Helpende Hände: Heimatverein Drakenburg koordiniert Nachbarschaftshilfe – nicht nur für Ältere



Am Dienstag hat der Vorstand des Heimatvereins Drakenburg das Nachbarschafts-Projekt „Helfende Hände“ vorgestellt. Pastor Dietmar Halwaß (links) und Verwalterin Stephanie Schuberth (Zweite von rechts) haben bereits ihre Unterstützung zugesagt.

FOTO: HAGEBÖLLING

VON EDDA HAGEBÖLLING

DRAKENBURG. Begleitung bei Arztbesuchen, Hilfe beim Einkaufen, Baby sitzen, Haustiere betreuen, Hilfe am PC, leichte Fitnessübungen, Trauerhilfe... Die Liste der Angebote, die künftig in Drakenburg in Anspruch genommen werden können, ist vielfältig. Überzeugt von der Annahme, dass es vor Ort viele Menschen gibt, die Hilfe benötigen, aber auch ebenso viele, die gerne bereit sind, in der Nachbarschaft für ein, zwei Stunden zu helfen, hat der Heimatverein Drakenburg das Projekt „Helfende Hände“ entwickelt. Am Dienstag haben die Vorstandsmitglieder Wolfgang Braun, Wilfried Zapke, Horst Nauck, Gudrun Selent-Pohl, Rita Grandt und

Heike Küpke in der Olen Schöne berichtet, wie diese Art der Nachbarschaftshilfe funktionieren soll. Sie alle eint die Überzeugung, dass soziale Arbeit nicht allein vom Staat und von den Wohlfahrtsverbänden geleistet werden kann. Zudem möchten sie mit dem Projekt dazu beitragen, dass das Leben in Drakenburg noch lebenswerter wird. Für die Generation 60 plus ebenso wie für junge Familien.

Voraussetzung dafür, die „Helfenden Hände“ in Anspruch nehmen zu können, ist die Mitgliedschaft im knapp 200 Mitglieder zählenden Heimatverein. Wegen der Versicherung. Der Jahresbeitrag beträgt 15 Euro. Diejenigen, die bereits Mitglied im Heimatverein sind, werden in

Kürze gefragt, ob sie auch Mitglied der Abteilung „Helfende Hände“ werden möchten.

Als Mitglied dieser Abteilung kann jeder, der in Not ist, kleine Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Oder anbieten. Wer zum Beispiel eine Stunde lang beim Spazieren gehen begleitet, beim Marmelade kochen hilft oder als Lesepate fungiert, bekommt dafür zwei Punkte auf seinem Zeitkonto gutgeschrieben. Punkte, die er sowohl im Anschluss als auch Jahre später wieder einlösen kann. Wer dagegen nicht mehr in der Lage ist, anderen seine Dienste anzubieten, wird um einen kleinen Obolus gebeten.

„Bei all dem, was wir machen, ersetzen wir jedoch in

keinem Fall den Gärtner oder den Handwerker. Wir kommen wirklich nur für kleine Hilfestellungen“, betonen Wolfgang Braun und Wilfried Zapke ausdrücklich.

Wer als Helfender oder als Hilfesuchender in die Kartei aufgenommen werden möchte, gibt entweder die Fragebögen wieder ab, die in Kürze verteilt werden, oder wendet sich an

■ Gudrun Selent-Pohl, Telefon 05024/8871761, E-Mail selent-pohl@t-online.de, an

■ Evelyn Gloggner, Telefon 05024/8875927 oder E-Mail evygg@t-online.de oder an

■ Wolfgang Braun, Telefon 05024/8585 oder E-Mail wo-braun@gmx.de.

Mittelfristig ist geplant, in der Olen Schöne, dem Sitz des Heimatvereins, ein Büro mit festen Bürozeiten einzurichten.

Interessierter Gast an diesem Vormittag war unter anderem Dietmar Hallwaß, Pastor für die Kirchengemeinde Drakenburg-Heemsen. Auch in seinen Augen ist das Projekt absolut unterstützenswert. In der nächsten Ausgabe des Gemeindebriefes soll darüber berichtet werden. Zudem würde sich der Heimatverein sehr freuen, wenn sich auch andere örtliche Vereine und Verbände hinter dieses Projekt stellen würden. Das DRK ist bereits mit gutem Beispiel vorangegangen.

www.heimatverein-drakenburg.de

Die Nachfolge im Betrieb regeln

NIENBURG. Die Corona-Pandemie hat viele gestandene Unternehmen in existenzielle Nöte gebracht. In den letzten Monaten sind aber an vielen Stellen auch neue Ideen geboren und Chancen für eine Unternehmensnachfolge entstanden. Als Hilfestellung bietet die IHK-Geschäftsstelle Nienburg gemeinsam mit der Steuerberaterkammer Niedersachsen deshalb virtuelle Nachfolge-Sprechstage an.

Der Sprechtag richtet sich zum einen an Gründer, die den Schritt in die Selbstständigkeit im Rahmen einer Unternehmensnachfolge bestreiten wollen. Zum anderen steht er Unternehmern offen, die ihren Betrieb abgeben wollen.

In kostenfreien Einzelberatungen können sie mit Steuerberatern und Experten der IHK Hannover über Ihre Nachfolgefragen diskutieren. Dabei werden sowohl familieninterne Fragestellungen als auch die Abgabe an Mitarbeiter oder Dritte angesprochen.

Die Beratungsgespräche finden als Videokonferenzen mit virtuell zugeschalteten Experten der Steuerberaterkammer statt. Die Teilnahme an den rund 60-minütigen Einzelberatungen ist kostenfrei.

Für die Teilnahme an dieser Videokonferenz wird lediglich ein stabiler Internetzugang sowie ein Computer mit Kamera benötigt. Alternativ ist auch eine Beratung per Telefonkonferenz möglich. DH

Der nächste virtuelle Nachfolge-Sprechtag findet am 20. Oktober von 10 bis 16 Uhr statt. Die Teilnahme an den rund 60-minütigen vertraulichen Einzelgesprächen ist kostenfrei. Zur Terminabstimmung wird um eine vorherige Anmeldung gebeten bei der IHK-Geschäftsstelle Nienburg unter (05021) 6023-0 oder nienburg@hannover.ihk.de.

„Die Wiese – ein Paradies nebenan“

BUND, Kulturwerk und Filmpalast Nienburg laden am 26. Oktober zu Kinoabend ein

NIENBURG. Am Montag, dem 26. Oktober, um 20.15 Uhr zeigen die BUND-Kreisgruppe Nienburg, das Nienburger Kulturwerk und der Filmpalast am Hafen den Film „Die Wiese - ein Paradies nebenan“ des Naturfilmers Jan Haft.

Zum Inhalt heißt es: Etwa ein Drittel unserer Tier- und Pflanzenarten finden auf Wiesen ihren Lebensraum. Nirgendwo sonst können Menschen eine solche Vielfalt

der Flora und Fauna bewundern, wie auf einer bunten, blühenden Sommerwiese. Statistisch gesehen nehmen in Deutschland Weiden und Wiesen rund fünf Millionen Hektar ein. Dort tummeln sich Tausende Tierarten. Dazu gehören Insekten, Vögel, Reptilien und andere Tiere. Zusätzlich treten verschiedene Blumen, unzählige Kräuter sowie Dutzende verschiedenen Gräserarten in Erscheinung.

Durch intensive Landwirtschaft mit Weideumbruch, Überdüngung und Pestizideinsatz greift der Mensch in die perfekt aufeinander abgestimmten Natursysteme ein und verursacht das Insektensterben. Inzwischen sind etwa 50 Prozent aller Insektenarten verschwunden, eine Unzahl stehen auf der Roten Liste und allein in den letzten 25 Jahren sind ca. 75 Prozent der Insektenmasse verschwunden.

Jan Haft zeigt einmal mehr wie meisterhaft er mit Makroaufnahmen, Zeitraffer und digitaler Kamera umgehen kann, wenn er uns das vielfältige Leben und die Verletzlichkeit des Mikrokosmos „Wiese“ nahebringt. Zugleich hinterlässt er die unmissverständliche Nachricht, dass wir unsere Handlungsweise stoppen und ändern müssen.

Karten gibt es im Vorfeld online oder an der Abendkasse. DH

HOCKEMEYER Modehaus

Öffnungszeiten:
Große Bruchstraße 30
31613 Wietzen
Tel: 05022 358
Mo-Di + Do-Fr
9.00 - 12.30 14.30 - 18.30
Mi + Sa
9.00 - 13.00
www.textilhaus-hockemeyer.de

Unser Party-Service für je 10 Personen

Süchtings Hochzeitssuppe m. Eierstich, Mettkloßchen, Nudeln, Geflügel Fleisch, Blumenkohl 49,-	Party-Knüller 10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Bratcurry, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. 85,-	Grünkohl »Satt« Kartoffeln, Kasseler, Rauchende, Bregenwurst, weitere Beilagen auf Anfrage 99,-	Partyservice 2020 ab 5 Pers. Täglich Mo.-Sa. 8.00-18.30 Uhr Sonntags 8.00-12.00 Uhr am 29. 11. + 6. 12. + 13. 12. + 20. 12. 17.00-18.00 Uhr 31. 10. 8.00-18.30 Uhr 24. 12. 8.00-15.00 Uhr 31. 12. 8.00-20.00 Uhr KEIN PARTYSERVICE am 25. + 26. + 27. 12. 2020 + 1. 1. 2021 Bis 16.12. vorbestellen für den 23. + 24.12.; nur Abholung	Warmes Mittagessen: Mo.: Mettbällchen in Weißkohlgerichte und Kartoffeln 5,00 Di.: Gyros in Rotweinsauce mit Butterreis u. Krautsalat 5,50 Mi.: Pichelsteiner Gemüse Eintopf mit Bockwurst 4,00 Do.: Friesenschnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Kartoffelgratin 5,50 Fr.: Jägerbraten mit Kartoffeln, Sauce, Erbsen u. Möhren 5,50 Sa.: Porreecremekäsesuppe Filetschnitzel »Bayr. Art« mit Bratkartoffeln und Prinzessbohnen 9,95	Unsere Wochenangebote vom 19.10. bis 24.10.2020: Mittwochs-knüller Mett halb + halb 1 kg 6,66 Wochen-knüller 20 kl. Rinderrouladen mit Sauce, NUR ABHOLUNG 69,00
Süchtings Saunasuppe mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbrötchen 49,-	20 kleine Schnitzel mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat 89,-	Herbstbüffet Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lammbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Bohnensalat, Florida-Krautsalat, belegte Brote 99,-	2 kl. R.-Rouladen, Prinzenbraten, Hubertusbraten, Wildgulasch, Zungenragout, Hähnchengeschnetzeltes, Filettopf je Portion 7,90 Hochzeits- o. Rinderhochzeitsuppe je Portion 4,90 Enten- o. Gänsebrust Auf Anfrage Am 24. u. 31. 12. 20 alle Suppen kalt - nur Abholung - außer SG Liebenau	20 kl. R.-Rouladen 99,- 20 kl. S.-Rouladen 89,- Hubertusbraten 99,- Prinzenbraten 99,- Wildgulasch 99,- jeweils mit Beilagen nach Wahl	Th. Mett frisch 100 g -69 Bauchfleisch frisch 100 g -49 Schinkenkrustnbraten 100 g -69 Schweinefilet frisch 100 g 1,19 Herbstmenü 1 Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Kaisergemüse, Karottensalat, Nachtisch 139,- Herbstmenü 2 Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Nachtisch 139,- Herbstmenü 3 Tomatensuppe, Hähnchenschnitzel, Schmorbraten Erbsen und Möhren, Kartoffeln, Bohnensalat, Nachtisch 139,-
Gem. Häppchenplatte auf Brot mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst 49,-	20 Schaschlik in Paprikasauce, Ofenkartoffeln oder Kartoffelsalat, Krautsalat 89,-	70er-Jahre-Büffet Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Th. Mett, Käse, gefüllte Eier, Brotkorb, Butter, Nachtisch 119,-	20 kl. R.-Rouladen 99,- 20 kl. S.-Rouladen 89,- Hubertusbraten 99,- Prinzenbraten 99,- Wildgulasch 99,-		
Currywursttopf in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat 75,-	20 Hähnchenschnitzel Cocktailsauce, Reisgemüsepfanne 89,-	XXL-Büffet Schnitzel, Hähnchenschnitzel, Currywurst, Schaschlik, Rahmsauce, Gratin, Kartoffelsalat, Mexikosalat 129,-			
20 kleine Schnitzel mit Sauce nach Wahl, Ofenkartoffeln 75,-	Gyros überbacken in Rotweinsauce, Butterreis, Krautsalat 89,-	Bayerisches Büffet Weißwurst, Leberkäse, Hackfleisch, Sauerkraut, Kartoffelstampf, süßer Senf 99,-			
Sahnegeschnetzeltes Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat 79,-	Schweinefiletspieß in Paprikasauce, Djuvecreis, Krautsalat 89,-	Schlemmermenü Entenbrust, Rinderroulade, Hähnchenschnitzel, Bratensauce, Kartoffelgemüsepfanne, Bohnensalat 149,-			
Krustenbraten oder Spanferkel Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot 85,-	Schweinefiletmedaillons in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren 89,-				
Hähnchenbrust natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat 89,-	Gyrosteller Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe 99,-				

Wir bitten um 2 bis 3 Tage Vorbestellung. Außerhalb Liebenau + Liebenauer Heide Service-Bring-Dienst 7,50 €

fleischerei Süchting
Liebenau • ☎ (0 50 23) 5 39 • www.fleischerei-suechting.de

„Rechte Szene nicht immer gleich erkennbar“

Antrittsbesuch der grünen Bundestagsabgeordneten Katja Keul beim neuen Leiter der Polizeiinspektion, Mathias Schröder

NIENBURG. Nachdem die Amtsübergabe in der Polizeiinspektion in Nienburg unter Corona-Bedingungen im kleinen Kreis stattfinden musste, folgte die Bundestagsabgeordnete Katja Keul, Bündnis 90/Die Grünen, gerne der Einladung des neuen Leiters Mathias Schröder. Es gab bereits reichlich Gesprächsthemen.

So erkundigte sich Keul anlässlich Berichten über Aktivitäten von Reichsbürgern, vor allem im Landkreis Schaumburg, über die Lageeinschätzung im Bereich Rechtsextremismus. Die an sie herangetragenen Vorfälle in Schaumburg gäben Grund zur Sorge, so Keul. Durch die Corona-Maßnahmen sei eine große Aktivität und Dynamik

in die Reichsbürgerszene gekommen. Die Vernetzung verlagere sich oftmals ins Netz. Auch die Wirmerflagge, die seit 1999 für das Vierte Reich stehe, wehe in einigen Vorgärten und gäbe Anlass zur Sorge, so Keul.

Gleich zu Beginn machte Schröder deutlich: „Es gibt aktuell keine verfestigte rechte Szene in Schaumburg, aber natürlich führen die aktuell überall diskutierten Themen und bekannt gewordenen Fälle auch zur Verunsicherung der Menschen. Gerade das Zeigen von Reichsflaggen und -symbolen ist mit Blick auf die Wirkung und losgelöst von der einzelnen strafrechtlichen Bewertung kaum erträglich.“ Hier gelte es, ganz genau hinzuschauen und bei



Der Leiter des Zentralen Kriminaldienstes, Andreas Tschirner, die Bundestagsabgeordnete Katja Keul und der Leiter der Polizeiinspektion, Mathias Schröder, im Gespräch. FOTO: BÜRO KEUL

konkreten Erkenntnissen konsequent einzuwirken. Der Leiter des Zentralen

Kriminaldienstes, kurz ZKD, Andreas Tschirner, erläuterte die Statistiken und machte

deutlich, dass diese vor dem Hintergrund der geschilderten Sorge natürlich nur das Hellfeld der bekannt gewordenen Fälle abbildeten. Die Zahlen würden derzeit keine wesentlichen Veränderungen belegen, man sei aber insbesondere auch darauf angewiesen, dass die Menschen sich den Sicherheitsbehörden anvertrauten.

Die rechte Szene sei nicht immer gleich erkennbar, gab Keul ihm Recht. Die Radikalisierung erfolge oftmals im Netz, so die Bedenken der grünen Bundestagsabgeordneten.

Gerade Kommunalpolitiker, die sich von Rechtsextremisten eingeschüchert fühlen, müssen gestärkt werden. Darin waren sich alle einig.

„Wir sind da. Es ist jedoch wichtig, dass sich die Menschen an uns wenden und die Angebote auch wahrnehmen“, stellt Tschirner heraus.

Auf die Frage der hiesigen Bundestagsabgeordneten nach Einschätzung der aktuellen Debatte um Rechtsextremismus in Sicherheitsbehörden erklärt Schröder: „Wir stehen in der Polizeiinspektion Nienburg/Schaumburg jeder Form von Blick in die Organisation offen gegenüber.“ Gerade junge Polizeianwärterinnen wären da aufmerksam und auch das Beschwerde-System funktioniere, ist auch sein Kollege Tschirner überzeugt. „Der Dienstweg ist kurz und durch den Personalrat auch eine Anonymisierung möglich.“ DH

Was gibt's Neues im Landkreis Nienburg?



Jede Box enthält fünf CDs mit insgesamt 120 Hits von Karel Gott. FOTO: LACHNIT

Raritäten von Karel Gott

CD-Boxen der „Goldenen Stimme aus Prag“ im Lokalportal gewinnen

LANDKREIS. Im Lokalportal für den Landkreis Nienburg verlosen wir zweimal eine Box mit je fünf CDs von seltenen Aufnahmen von Karel Gott. Die meisten kennen „Die goldene Stimme aus Prag“ von seinem Hit „Biene Maja“. Doch der vor einem Jahr verstorbene Sänger war weitaus vielfältiger und hat weltweit mehr als 50 Millionen Tonträger verkauft: So sind auf den CDs unter anderem zu hören „Take me home - country roads“, „Kalinka“, der Opern-Gassenhauer „Funiculi – Funicola“

oder „Be my love“. Aber selbstverständlich sind auch Karel Gotts Schlager-Hits „Biene Maja“ und „Babicka“ in der CD-Box enthalten.

Wer gewinnen will, beantwortet im Lokalportal die einfache Frage: Aus welcher Stadt stammt Karel Gott? und trägt den Namen der Stadt in die Kommentare ein. Teilnahmechluss ist am Dienstag, 20. Oktober, 12 Uhr. Die Gewinner werden anschließend im Lokalportal bekannt gegeben.

Und so funktioniert's:
•Registrierte dich auf lokal-

portal.de

• Beantworte einfach die Frage nach der Heimatstadt von Karel Gott

• Unter allen registrierten Nachbarn im Lokalportal Landkreis Nienburg, die unter dem Beitrag kommentiert haben, wird nach Ende des Gewinnspiels der Gewinner per Losentscheid ermittelt. seb

👉 Sie kennen das Lokalportal nicht? Dann schauen Sie doch unter www.lokalportal.de rein! Für Nutzer ist das Mitmachportal kostenlos.

BEITRÄGE AUS DEN GRUPPEN



Noch mehr Neuigkeiten auf lokalportal.de

- 📌 **Silke Meyer:** Wellensittich „Zitrone“ haut ab
- 📌 **Stadtbus Nienburg:** „Schietwetterticket“ ist wieder zu haben
- 📌 **Theater Nienburg:** Hygiene wird im Theater GROSS geschrieben
- 📌 **Jörn Graue:** Die schönsten Fotos aus Rehburg-Loccum im Kalender
- 📌 **Maanon Garms:** Wegen Corona: Trauungen nur noch mit zehn Teilnehmenden

Immer in Kontakt mit deinen Nachbarn! Als Partner des Ortes oder Premiumpartner!

Unsere Premiumpartner: AOK Die Gesundheit, heka, Nienburg

Unsere Partner des Ortes: BAWN, jobcenter, Postbank, Stadtwerke Nienburg, THEATER, WIN, FVB, Ralf Brücksch

Möchtest du auch Partner des Ortes werden? Unsere Medienberater helfen dir gerne dabei!
Tel. 05021 / 966-444 oder per Mail an anzeigen@dieharke.de

Nur drei Schritte bis zu deiner Nachbarschaft
Auf lokalportal.de oder in der App

- Registrieren**
Registrierte dich auf lokalportal.de mit deiner E-Mail-Adresse und einem Passwort.
- Verifizieren**
Fülle dein Profil aus und verifiziere dich als echter Nachbar.
- Loslegen**
Tausch dich mit deinen Nachbarn aus und helfe euch gegenseitig in der Nachbarschaft.

Nur intakte Moore speichern CO2

Projekt „Klimaschutz durch Moorentwicklung“ im Lichtenmoor geht weiter voran

LANDKREIS. „Nasse Moore sind Kohlenstoffspeicher, trockene Moore setzen klimaschädliche Gase wie Kohlendioxid (CO₂) frei“ - das ist der Leitgedanke für die aktuellen Renaturierungsarbeiten im Lichtenmoor. Auf mehreren Teilflächen sind im Rahmen eines EU-Förderprojektes zum „Klimaschutz durch Moorentwicklung“ („KliMo“) Maßnahmen zur Rückhaltung des Regenwassers projektiert. Die ersten Maßnahmen konnten im letzten Winter umgesetzt werden. Aktuell wird auf rund 16 Hektar drainierten Grünlandflächen im Westen des Lichtenmoors gearbeitet. Diese Flächen sind im Eigentum des Niedersächsischen Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN), Träger der Moorschutzmaßnahmen ist der Fachdienst Naturschutz des Landkreises Nienburg.

Bei den laufenden Arbeiten werden Gräben verfüllt, Drainagen gekappt und Torfdämme aufgebaut. Die Dämme sind aus dem Oberboden der ehemaligen Grünlandflächen aufgebaut. Unter dem flächig abgezogenen Oberboden verbirgt sich der ursprüngliche Torf, auf dem sich nach dem Regenwassereinstau wieder die moorbildenden Pflanzen ansiedeln können.

Nach dem Beginn der Erdarbeiten Anfang September haben sich der NLWKN als Flächeneigentümer und der Fachdienst Naturschutz des Landkreises die Arbeiten, die unter der Regie der Ökologischen Schutzstation Steinhuder Meer (ÖSSM) laufen, angesehen. Das Hochmoor hat auf der aktuellen Projektfläche Mächtigkeiten von bis zu drei Metern und kann nur mit



Setzen sich für die Wieder-Vernässung des Lichtenmoors ein (von links): Melanie Büchler (NLWKN), Thomas Beuster (ÖSSM), Manuel Wehr (Landkreis Nienburg), Holger Lehnhoff (Landwirtschaftlicher Dienstleister), Klaus Gänsslen (Landkreis Nienburg) und Anne Richter-Kemmermann (NLWKN).

FOTO: LANDKREIS NIENBURG

Spezialmaschinen bearbeitet werden. Die beauftragte Firma Lehnhoff aus Ströhen ist eine Fachfirma für die Moorrenaturierung. Mit speziell für nasse Moorstandorte ausgerüsteten Maschinen ist sie auf der Baustelle tätig. Die 20-Tonnen-Bagger mit ihren 120 Zentimeter breiten, speziell für Moorböden geformten Ketten sind ideal für die Arbeiten. So ist sichergestellt, dass der freigelegte Moorboden nicht verdichtet wird und die Maschinen trotzdem hohe Torfdämme aufsetzen können. Die Dämme werden mit einer Kronenbreite von vier

Metern und einer Höhe von bis zu 1,5 Metern aufgebaut, da das verbaute organische Material erfahrungsgemäß um 30 bis 50 Prozent sackt. Um auf einer Teilfläche die Wasserstände optimal managen zu können, wird eine rund zehn Hektar große Fläche als ebener Polder angelegt.

Bei der Projektumsetzung vereinen sich Flurbereinigung und Naturschutz. Geldgeber für die Moorrenaturierung sind die Europäische Union, das Land Niedersachsen und der Landkreis Nienburg. Mit der Projektleitung

der Naturschutzmaßnahmen hat der Landkreis die ÖSSM mit Sitz in Winzlar beauftragt. Vorbereitend für die Moorschutzmaßnahmen wurden Torfmächtigkeiten und Wasserstände gemessen, Gräben erfasst und Geländemodelle erstellt.

Wesentliches Ziel des Klima- und Naturschutzprojektes im Lichtenmoor ist der Rückbau der Gräben im zentralen Moorbereich und der Einstau höher gelegener Bereiche durch Ringverwallungen. Oft müssen hierfür Gehölze entfernt werden. In einigen Gräben ist der Einbau

von Stauanlagen geplant. Die genauen Projektflächen ergeben sich im Zuge der Umsetzung der Flurbereinigung.

Die Projektbeteiligten hoffen auf einen niederschlagsreichen Winter, damit sich die Moorflächen wieder mit Regenwasser vollsaugen können und so die Torfzehrung, also das Sacken und Schrumpfen der Moorflächen, gestoppt werden kann. In der Folge wird der CO₂-Ausstoß durch den Erhalt des Torfes nachhaltig reduziert, und die Tier- und Pflanzengemeinschaften der Moore können sich wieder ausbreiten. *DH*

Arbeiten am Steinhuder Meer

MARDORF/STEINHUDE. In den nächsten Wochen führt die Ökologische Schutzstation Steinhuder Meer (ÖSSM) in den Naturschutzgebieten am Steinhuder Meer Pflegearbeiten durch. Diese dienen dem Erhalt seltener Pflanzengemeinschaften und dem Schutz gefährdeter Tierarten. Vor allem sollen die ansonsten zuwuchernden Wasser- und Sumpfflächen für Amphibien, Brut- und Zugvögel (Wadvögel) offen gehalten werden und diese Biotop für Besucher einsehbar bleiben. Die in den letzten Jahren durchgeführten und vom Land Niedersachsen finanzierten Pflegemaßnahmen werden von Naturschützern und Besuchern als sehr positiv bewertet. Im Rahmen der Tätigkeiten kann es vereinzelt zu kurzzeitigen Behinderungen des Radverkehrs durch Kettenfahrzeuge kommen. Die ÖSSM bittet diese zu entschuldigen. *DH*

NBank-Sprechtag bei der WIN

NIENBURG. An jedem letzten Dienstag im Monat findet im Landkreis Nienburg ein Fördermittel-Sprechtag in Zusammenarbeit mit der NBank statt. Unternehmer haben die Möglichkeit, im persönlichen Gespräch mit einem Berater der NBank ihr Vorhaben zu diskutieren.

Sie erhalten dabei nicht nur Informationen darüber, ob und wie das Vorhaben mit öffentlichen Finanzierungshilfen des Landes und des Bundes unterstützt werden kann, sondern auch Hinweise zu Antragswegen und den notwendigen Antragsunterlagen.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag, 27. Oktober, statt. Terminvereinbarungen nimmt Rainer Hesse, Chef der Wirtschaftsförderung im Landkreis Nienburg (WIN), unter der Telefonnummer 05021/887772-0 entgegen. *DH*

IN KÜRZE

Eingeschränkter Schießbetrieb

RODEWALD. Unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorschriften startet beim Schützenverein Rodewald m.B. am Freitag, dem 23. Oktober, ein eingeschränkter Schießsportbetrieb.

Zunächst wird das Übungsschießen für Erwachsene und Kinder nur alle 14 Tage am Freitag zu den bekannten Zeiten stattfinden. Das Schützenhaus darf gegenwärtig nur von Vereinsmitgliedern betreten werden. Ein Mund-Nasenschutz ist zu tragen, und die Hygienevorschriften sind einzuhalten. Hierzu hängt das Hygienekonzept im Schützenhaus aus und ist auch auf der Vereins-Homepage einzusehen.

Jeder Schütze wird im Anwesenheitsbuch eingetragen. Daher bittet der Vorstand alle Schützen etwas Geduld mitzubringen, da alles etwas länger dauern kann. Der am Übungsabend eingeteilte Hygienebeauftragte ist gegenüber allen Anwesenden weisungsbefugt und überwacht die Einhaltung der Hygienevorschriften. Alle weiteren Vereinsaktivitäten, außer den Übungsabenden, finden zunächst bis auf weiteres nicht statt. Der Vorstand hofft auf einen guten Neustart und bedankt sich bei allen Vereinsmitgliedern für die Vereinstreue in dieser Zeit. *DH*

Jetzt die Heizung tauschen

Klimaschutzagentur: Förderbedingungen so attraktiv wie nie

NIENBURG. Mit Beginn des Jahres 2020 haben sich die Förderbedingungen des Bundes für den Heizungstausch in Wohngebäuden deutlich verbessert. Für den Einbau neuer klimafreundlicher Anlagen gibt es eine Förderung von bis zu 35 Prozent der Kosten, wenn eine Ölheizung ersetzt wird sind es sogar bis zu 45 Prozent. Darauf weist die Klimaschutzagentur Mittelweser hin.

In Niedersachsen sind laut Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft immer noch rund 350.000 Ölheizungen im Einsatz, die im Durch-

schnitt knapp 20 Jahre alt sind. Für niedersächsische Hauseigentümerinnen und -eigentümer ist jetzt also ein idealer Zeitpunkt, um über einen Heizungstausch nachzudenken. Um sie bei der Entscheidung zu unterstützen, bieten die Verbraucherzentrale Niedersachsen, die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen und die Klimaschutzagentur Mittelweser unter dem Motto „clever heizen!“ kostengünstige Beratungen durch qualifizierte Energieberater der Verbraucherzentrale Niedersachsen an. Begleitet wird die

Aktion durch umfangreiche Informationsmaterialien, die bei der Umsetzung helfen.

„Mit der Beratung erhalten Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern einen Überblick über den Zustand ihrer Anlage und Hinweise darauf, welche alternativen Heizsysteme bei ihnen möglich wären“ erläutert Gerhard Krenz von der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen das Angebot.

Vom 15. Oktober bis 15. Dezember können sich Eigentümerinnen und Eigentümer von Ein- und Zweifamilienhäusern aus dem Landkreis

Nienburg für eine Beratung anmelden. „Wir nehmen die Anmeldungen telefonisch oder per E-Mail entgegen und stehen für Fragen zum Beratungsangebot zur Verfügung“, so Franziska Materne, Geschäftsführerin der Klimaschutzagentur Mittelweser.

➔ Anmeldungen sind möglich unter 05021/903 6595 oder per E-Mail an beratung@klimaschutzagentur-mittelweser.de. Die Beratung kostet dank einer Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie nur 30 Euro.

DIE HARKE am Sonntag
Top informiert - auch am Sonntag!

Blutspende in Bühren

BÜHREN. Das DRK Binnen-Bühren-Glissen lädt am Dienstag, 20. Oktober, ab 16.30 Uhr zum Blutspenden ins Dorfgemeinschaftshaus in Bühren ein. Die Abstandsregelungen und Desinfektionsvorgaben werden strikt eingehalten. Statt eines Imbisses gibt es ein Lunchpaket. *DH*

OPTIK • UHREN • SCHMUCK SEIT 1957 - jetzt schließen wir

TOTAL AUSVERKAUF

wegen Geschäftsaufgabe

jetzt zugreifen

alles ist reduziert

OPTIK • UHREN • SCHMUCK

KRAILINGER

Hohe Str. 4 • Stolzenau • www.krailinger.de

ADFC codiert in Borstel

BORSTEL. „Mit unseren Registrierungsaktionen für Fahrräder stellen wir uns dem Diebstahl von Fahrrädern entgegen“, so Berthold Vahsing vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC). „Von sichtbar codierten Fahrrädern lassen Langfinger häufig die Hände, weil der Eigentümer schnell und einfach bestimmt werden kann.“ Für Samstag, den 24. Oktober, bietet das Codierteam des ADFC seine Dienste bei Kappel und Lange, Borsteler Weg 28 in Borstel bei Sulingen an. Codiert wird von 9.30 bis 13 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Vorgelegt werden müssen der Rechnungsbeleg für das Fahrrad und der Personalausweis. **DH**

Zweimal Tanzen für Paare

UCHTE. Coronabedingt werden ab Donnerstag, 29. Oktober, bei der VHS Uchte zwei Tanzkurse für Paare angeboten, da die Teilnehmerzahl beschränkt werden muss, um die Abstände einzuhalten. Ein Kurs findet von 19 bis 20 Uhr statt, der nächste von 20:15 bis 21:15 Uhr an acht Abenden unter der Leitung von Olga Weidmann. Die Kursgebühr beträgt 32 Euro pro Person. Eine Anmeldung bei der Arbeitsstelle Uchte, Telefon 05763-941566 oder E-Mail: vhs-uchte@gmx.de ist erforderlich. **DH**

Junges Gemüse und der Kreislauf des Lebens

Gelsenwasser-Stiftung unterstützt Gartenprojekt der Kita „Kinderhaus Rasselbande“

STOLZENAU. Von Corona wollte sich das Team des „Kinderhaus Rasselbande“ in Stolzenau nicht ins Bockshorn jagen lassen. „Das Leben geht weiter“, so Janin Denker, die die Kita der Lebenshilfe Nienburg gemeinsam mit Karen Wolf leitet. Getreu diesem Grundsatz zieht sich der „Kreislauf des Lebens“ wie ein grüner Faden durch das Kita-Jahr: Mit frischem Gemüse aus selbst angelegten Beeten, Lebensräumen für Insekten und Blumenpflege. In der Außenanlage der „Rasselbande“ geht's zu wie auf einer Großbaustelle. Nur dass die Bauarbeiter keine muskulösen Quadratschranke sind, sondern die Mädchen und Jungen aus der Kita. Was ihnen an Kraft fehlt, machen sie mit Enthusiasmus und Tempo wett: Sozialassistent Maik Faust hat alle Hände voll zu tun, den Arbeitseifer der Jüngsten in geregelten Bahnen zu halten.

„Heute legen wir Hochbeete an“, berichtet Maik Faust und zeigt eine Art mehrstufiger Kiste, in die die wuseligen „Bauarbeiter“ säckeweise Pflanzerde kippen. Eine andere Gruppe verteilt die Erde fachgerecht; wieder andere schippen Kies in kleine Schubkarren, den ihre Kollegen dann zur nächsten Bau-



Alle Hände voll zu tun gab es für die Kinder des „Kinderhaus Rasselbande“ FOTO: LEBENSILFHE NIENBURG

stelle fahren. „Unser Projektjahr läuft unter der Überschrift ‚Der kleine grüne Daumen‘, erzählt Einrichtungsleiterin Karen Wolf. Dabei gehe es aber nicht allein um das Pflanzen von Blumen, Kohl und Karotten. „Die Lebenswelt der Kinder steht im Mittelpunkt“, sagt Janin Denker. „Was ist gesundes Gemüse? Und wo kommt es her?“ Sich

um die eigenen Tomaten zu kümmern und zu lernen, dass sie eben nicht im Supermarkt wachsen, sei für viele Kinder eine neue Erfahrung. „Uns geht es dabei auch um das Leben in seiner Vielfalt, Werden und Vergehen“, so Karen Wolf. „Wir wollen das Thema durchgängig erlebbar machen.“ Unterstützt wird das Projekt

der „Rasselbande“ durch die Aktion „Von klein auf Bildung“ der Gelsenwasser-Stiftung. Karen Wolf: „Wir haben uns beworben und haben die Mittel für Pflanzerde, Hochbeete, Bücher, Schubkarren und Gartengeräte für die Kinder bewilligt bekommen. Das bedeutet natürlich eine hervorragende Ergänzung unserer Möglichkeiten.“ **DH**

Präventives Stimmtraining

NIENBURG. Das Seminar „Starke Stimme, erfolgreich im Job – Präventives Stimmseminar“ findet am 28. Oktober von 9.15 bis 12.30 Uhr in den Räumen der Heimvolkshochschule Loccum statt. Anmeldungen werden online unter www.frau-und-wirtschaft-ni.de oder telefonisch unter 05021/9229195 entgegen genommen. Seminarleiter ist Stimmtrainer Roman Materi. **DH**

am Sonntag
Top informiert -
auch am Sonntag!

Gottesdienst bei Kerzenschein

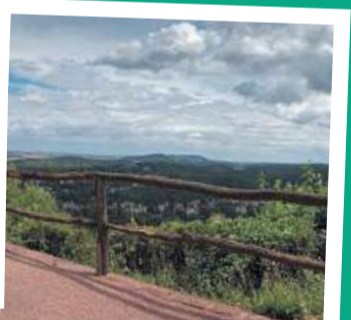
MÜNCHEHAGEN. In Münchenhagen findet heute um 17.30 Uhr ein Abendgottesdienst bei Kerzenschein statt. „Es geht darum, wie wir an Leib und Seele gesund und heil werden können oder bleiben. Was macht uns krank und raubt unsere Kräfte, was stärkt und uns hilft uns mit Krankheiten zu leben? Vorsichtig suchen wir nach Antworten, die die Bibel gibt“, schreibt Pastor von Stemm.

Zudem haben alle die Möglichkeit, einen Gebetswunsch abzugeben. Die Gebete werden im Gottesdienst verlesen. Gesendet können die Gebete im Vorfeld per E-Mail an svstemm@outlook.de oder per SMS oder WhatsApp an 0160-92364603. **DH**

DIE HARKE
Medienhaus

LESERREISEN 2021

INKLUSIVE BESUCH
MEYER WERFT & KEUKENHOF



Vom Tor Ostfrieslands nach Amsterdam

PAPENBURG – LEER – EMDEN – GRONINGEN – LEMMER – LELYSTAD – AMSTERDAM

5 Tage
23.04. - 27.04.2021

Eingeschlossene Leistungen:

- Busfahrt ab/bis Nienburg
- Reisebegleitung von Media-Reisen
- Schifffahrt auf MS AMADEUS Classic
- Unterbr. in der geb. Kabinenkategorie
- Volle Verpflegung mit täglich 3 Mahlzeiten (Abendessen 1. Tag bis Frühstück 5. Tag)
- Kaffee o. Tee nach Mittag- & Abendessen
- Welcome Drink
- Gala-Dinner
- Kaffee/Tee & Gebäck am Nachmittag
- täglich Mitternachtssnack
- Deutschsprachige Bordreiseleitung
- Bordunterhaltungsprogramm
- Gepäckbeförderung Schiffsanlegestelle – Schiffskabine und zurück
- Hafengebühren
- Besuch & Führung Meyer Werft (ca. 2 Std.)
- Besuch des Keukenhofs
- Modernes „Quietvox“-Audiosystem
- Reiseunterlagen und Informationsmaterial

Reisepreise pro Person

- 2-Bett Haydn-/Hauptdeck ab € 799,-
- 2-Bett Strauss-/Mitteldeck ab € 859,-
- 2-Bett Mozart-/Oberdeck ab € 1.029,-

Weitere Kabinenkategorien und Einzelkabinen auf Anfrage.

kommt. Im Panorama-restaurant genießen Sie kulinarische Kreationen auf höchstem Niveau, abgerundet vom herzlichen Service, der Ihre Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis macht.

Ausflüge (vorab buchbar):

- Stadtführung Amsterdam inkl. Grachtenrundfahrt 53 €
- Ausflug Zolle & Giet-hoorn 52 €
- Stadtführung Groningen 39 €
- Ausflug Rysum & Greet-siel, Wattenmeer 38 €
- Stadtführung Leer 15 €
- Paketpreis 179 €

Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters Media-Reisen GmbH & Co. KG, Obermarktstr. 28-30, 32423 Minden. Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Für detailliertere Informationen kontaktieren Sie uns bitte.

Wandern im Thüringer Wald

GANZ DEM MOTTO DAS WANDERN IST DES URLAUBERS LUST

5 Tage
30.05. - 03.06.2021

Eingeschlossene Leistungen:

- Busfahrt ab/bis Nienburg
- Reisebegleitung von Media-Reisen
- 4x Übern. im 3*+ Ahorn Berghotel Friedrichroda (oder gleichw.) im Classic Zimmer
- 4x abwechslungsreiches Frühstücksbuffet
- 4x Lunchpaket für unterwegs
- 4x vielfältiges Abendbuffet
- 4 Wanderungen (2x ganztags, 2x halbtags) mit örtlichem Wanderführer
- Freie Nutzung des Hotel-Innenpools (25 x 10 m), Außenpools und Fitnessraums
- Vielseitiges Freizeit- und Abendprogramm im Hotel
- Tägliches Animationsprogramm mit Sportkursen, Wassergymnastik...
- Tägliche Abendveranstaltungen z. B. Musikabend, Videoreportage, Schlagerabend, Kino-Abend und vieles mehr
- Kostenfreie Nutzung der Thüringer Waldbahn & des öffentlichen Regionalverkehrs
- Reiseunterlagen und Informationsmaterial

Reisepreise pro Person

- im Doppelzimmer € 539,-
- EZ-Zuschlag € 125,-
- Aufpreis Panorama Zimmer (DZ/EZ) € 40,-

Im AHORN Berghotel wird Ihnen ein umfangreiches Freizeit-, Abend- und Animationsprogramm geboten, bestehend aus z.B. Sportkursen, Musikabenden, Videoreportagen, Kino-Abenden und vielem mehr. Neben abwechslungsreichen Frühstücksbuffets erhalten Sie für Ihre Wanderungen Lunchpakete und am Abend erwartet Sie ein vielfältiges Abendbuffet.

Programmänderungen vorbehalten. Es gelten die allgemeinen Reisebedingungen des Reiseveranstalters Media-Reisen GmbH & Co. KG, Obermarktstr. 28-30, 32423 Minden. Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen. Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Für detailliertere Informationen kontaktieren Sie uns bitte.

Lernen, musizieren, handwerkern

Intensivpädagogische Lerngruppe Eystrup möchte Mädchen und Jungen fit machen für den Besuch einer Regelschule

VON HORST ACHTERMANN

EYSTRUP. Die Intensivpädagogische Lerngruppe (IPL) Eystrup (IPL) ist ein schuleretzendes Angebot der Ludolf-Wilhelm-Fricke-Schule Borstel (bei Sulingen), eine Einrichtung der Stephanstift Förderschulen gGmbH. „Die Schule arbeitet in Kooperation mit den Jugendhilfeträgern „Erlebnis Feuer & Wasser“ (Eystrup), „Jazz 2010“ (Drakenburg) und dem „Jugendhilfeprojekt Holtrup“, erklärt Schulleiterin Dörthe Karrasch, Dipl. Heilpädagogin und Förderschullehrerin.

„In der Villa Strube in Eystrup leben sieben Jugendliche des Jugendhilfeträgers „Erlebnis Feuer & Wasser“ in einer Wohngruppe“, berichtet Jens Schlabitz-Havemann, pädagogischer Leiter und Familientherapeut des Trägers. Im Erdgeschoss ist ein Raum eingerichtet, in dem Kinder und Jugendliche unterrichtet werden, die in den stationären Einrichtungen der Kooperationspartner leben: Feuer & Wasser (2), Jazz (3) und Jugendhilfeprojekt Holtrup (2).

Seit dem 28. August 2020 werden die sieben Schülerinnen und Schüler von einer Förderschullehrkraft und pädagogische Fachkräfte unterrichtet. „Diese arbeiten eng und unterstützend zusammen“, berichtet Dörthe Karrasch im Gespräch mit der HARKE am Sonntag.



Auf der Terrasse der Villa Strube in Eystrup: Kinder der intensivpädagogischen Lerngruppe mit von links: Jens Volksbeck (Holtrup), Jens Schlabitz-Havemann (Feuer & Wasser Eystrup), Astrid Böhme (Förderschullehrerin) und ganz rechts Dörthe Karrasch (Schulleiterin Ludolf-Wilhelm-Fricke Schule Borstel). FOTO: ACHTERMANN

Die Schülerinnen und Schüler haben einen festgestellten Unterstützungsbedarf im Bereich der emotionalen oder sozialen Entwicklung, sowie weitere festgestellte Förderbedarfe in den Bereichen Lernen oder geistige Entwicklung. Aus den verschiedensten Gründen sind die Kinder nur bedingt in der Lage, eine Schule zu besuchen. In erster Linie handelt es sich um Kinder und Jugendliche, die aufgrund ihrer

familiären und sozialen Situation intensive Unterstützung bei der Integration in eine Gruppe benötigen.

„Die IPL Eystrup als schulersatzendes Angebot bietet den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit der Teilhabe an schulischer Bildung“, sagt die erfahrene Pädagogin. Maßstab sind die Schulklassen fünf bis sieben. Der Unterricht orientiert sich an den individuellen Lernvoraussetzungen und -bedürfnis-

sen der Kinder, er sei individualisiert, rhythmisiert und trage verschiedene Elemente von Aktivität mit Sport und Abenteuer sowie der Entspannung. „Es werden Kunst-, Musik- und Werkprojekte angeboten, er ist damit handlungsorientiert und auch projektorientiert“.

Sehr erfreut ist man in den Kreisen der Jugendhilfeträger über pädagogische Fachkräfte, die zusätzlich eine handwerkliche Ausbildung mit-

bringen. Dipl.-Pädagoge Jens Volksbeck (Jugendhilfeträger Holtrup) erneuert mit den Jugendlichen zum Beispiel das Gelände im Außenbereich der Villa Strube, wobei neben mathematischen Fähigkeiten, die Schüler sich mit Materialien wie Holz und Beton auseinandersetzen, so Dörthe Karrasch. So werden einfache handwerkliche Fähigkeiten wie schrauben, sägen, spalten und Betonmischungen anrühren erlernt. Das fertige Pro-

jekt stärke die Selbst- und Sozialkompetenz im gemeinsamen Tun, denn auch das Besorgen von Baumaterial war mit einer Werksbesichtigung verbunden.

„Unser Ziel ist es, die Schülerinnen und Schüler so zu fördern, dass sie möglichst wieder am Unterricht einer Regelschule teilnehmen können, beschreibt Dörthe Karrasch, Leiterin der Ludolf-Wilhelm-Fricke Schule Borstel, das Konzept.

TRAUMKÜCHEN ZU SUPER PREISEN! KÜCHENABVERKAUF IN ALLEN FILIALEN!

kuechenfachmarkt.de

Meyer & Zander

KÜCHEN FACHMARKT

31582 Nienburg • 29664 Walsrode • 32457 Porta Westfalica • 30900 Mellendorf

4 x im
Norden

Den rechten Aktivitäten im Südkreis begegnen

Völkische Siedler, rassistische Aufkleber, demokratiefeindliche Tätowierungen: Arbeitskreis will sensibilisieren

UCHTE. In Uchte hat sich ein Arbeitskreis zusammengefunden, um den beobachteten rechten Aktivitäten im Südkreis zu begegnen. Dabei trafen sich Vertreter des Gemeinderates, des Präventionsrates, Vertreter der Verwaltung sowie interessierte BürgerInnen. Zusätzlich leisteten Rudi Klemm vom Weser-Aller-Bündnis engagiert für Demokratie und Zivilcourage (WABE) und Werner Behrens vom Runden Tisch Nienburg

Unterstützung. Sie wurden begleitet von der mobilen Beratung gegen Rechtsextremismus des Landes Niedersachsen, deren Experten die Beobachtungen in einen größeren Kontext stellen konnten.

In einer lebhaften Diskussion stellten die Teilnehmenden fest, dass bereits heute rechtsextreme Einflussnahme in der Samtgemeinde zu bemerken ist. Hierzu zählen völkische Siedler in der Tradition des historischen Natio-

nalsozialismus, die den dünn besiedelten ländlichen Raum nutzen, um unbemerkt auf das Ziel einer „national befreiten Zone“ hinzuarbeiten. Außerdem sind menschenfeindliche, rassistische Aufkleber und Graffitis (Hakenkreuze) im öffentlichen Raum aufgefallen. Besorgnis erregten zudem Personen, die in Kleidung und Tätowierungen ihre Demokratiefeindlichkeit zum Ausdruck bringen. Es besteht die Befürchtung, dass

im Zuge der Corona-Pandemie Personen, die unter den Hygienemaßnahmen leiden, Anschluss an rechte Parteien finden, die die Verunsicherung der Menschen für sich zu nutzen wissen. So besteht nach Ansicht der Versammelten die Gefahr, dass rechte Strukturen wachsen und sich verfestigen.

Um dem entgegenzutreten, ist ein Anslusstreffen mit Vertretern aus den Gemeinden sowie interessierten Bür-

gerinnen und Bürgern geplant. Die Teilnehmenden können sich über Erfahrungen mit rechten Tendenzen in der Samtgemeinde austauschen und diskutieren, wie die Demokratie vor Ort geschützt werden kann. Der zunächst für Anfang November vorgesehene Termin kann wegen der bestehenden coronabedingten Einschränkungen nicht stattfinden und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt. *DH*

LESERBRIEF

Die Bürger haben entschieden

Leserbrief zum Artikel „Die Samtgemeinde Heemsen nach dem Bürgerentscheid“:

Bereits die Unterüberschrift des Artikels lies mich verwundert beim Lesen stocken: „Fragen an die Samtgemeindebürgermeisterin Bianca Wöhlke“. Stimmt, jemand anderes hatte mit dem Bürgerentscheid ja auch nichts zu tun. Wen hätte man noch fragen können? Dass es seit über eineinhalb Jahren eine Interessengesellschaft gab, die mit Hilfe vieler Freiwilliger erst 650 Unterschriften sammelte, damit ein Bürgerbegehren einreichte, letzten Endes einen Bürgerentscheid vor Gericht einklagen musste und damit erstmals in der Geschichte der Samtgemeinde möglich machte, dass die Einwohnerinnen selbst über das Thema abstimmen konnten, wird nicht noch einmal erwähnt.

Weiter las ich: „Aufatmen in der Samtgemeinde Heemsen. Auch wenn das Ergebnis des Bürgerentscheids für die Befürworter der Grundschule Drakenburg zu einer Enttäuschung wurde, ist man doch froh darüber, dass der Tag der Abstimmung unbeschadet überstanden wurde.“ Wer atmet auf? Warum sind nur die Befürworter der Grundschule Drakenburg enttäuscht, was ist mit den enttäuschten Haßbergern, über deren Schule noch immer das Damoklesschwert hängt? Wer ist froh, dass der Tag unbeschadet überstanden wurde? Warum eigentlich unbeschadet? Was hätte denn passieren sollen? Nichts ist passiert. Die Bürgerinnen und Bürger haben entschieden. Punkt.

Die erste Frage zielt dann auf das Ergebnis des Entscheids ab, welches sich Frau Wöhlke als „eindeutig“ gewünscht hatte. 20 Prozent stimmten mit Ja, 30 Prozent mit Nein. Um sich das Ganze schönzureden, wird dann einfach behauptet, die Nichtwähler hätten mit Nein gestimmt. Ergebnis dann: 20 Prozent Ja, 80 Prozent Nein, passt! Dass es vielen vielleicht einfach egal war, weil sie nicht direkt betroffen waren, wird nicht in Betracht gezogen.

Zum Ergebnis sollte zudem erwähnt werden, dass die Interessengemeinschaft es geschafft hat, das Quorum von über 1000 Ja-Stimmen zu erreichen sowie über 2500 Bürgerinnen und Bürger an die Wahlurne zu bringen. Diese Menschen haben sich mit dem Thema befasst und haben eine Entscheidung getroffen.

Von der Grundschule Haßbergen ist leider im ganzen Artikel nicht ein einziges Mal die Rede, obwohl es im Bürgerentscheid um beide Schulen ging. Nach Frau Wöhlkes Rechnung haben nun 80 Prozent der Wähler gegen den bedingungslosen Erhalt der Grundschule Haßbergen gestimmt, aber es sollen beide bestehenden Schulen zukunftsfähig aufgestellt werden? Letztes Jahr wollte man noch Drakenburg UND Haßbergen schließen.

Eine abschließende Frage hätte ich noch: Warum gibt es in fast jedem Ort ein DGH, eine Feuerwehr, Vereine usw., wenn die Gemeinde doch zusammenwachsen soll? Ließe sich in Heemsen nicht alles konzentrieren?

Anna Bolte, Drakenburg

Gemütlich SCHLAFEN

Top Angebote zu traumhaften Preisen!

**Möbel
Heinrich**
www.moebel-heinrich.de

Alles rund um den
gesunden Schlaf!

Entdecken Sie unsere große Auswahl an **Schlafzimmern und Boxspringbetten**. Besuchen Sie auch unser beliebtes **Matratzenstudio!**

Zusätzlich

Hersteller-Direktberatung von
SCHLARAFFIA®
Guter Schlaf. Gutes Leben.

Fr.-Sa., 23.-24.10.2020

Alle Infos zur Aktion unter
www.moebel-heinrich.de

MONDO
SCHÖNE MÖBEL. SCHÖNER LEBEN.

BETTANLAGE, Dekor weiß matt, Bettkopfteil Webstoff seidengrau, Liegefläche ca. 180x200 cm. Inkl. Nachtkonsolen und Nachttischpaneel. Beleuchtung gegen Mehrpreis. Ohne Rahmen und Auflagen.
Art. Nr. 2847 0012/VA

AKTIONSPREIS
999,- ^{1898 €}

1199,- ^{2094 €}

SCHWEBETÜRENSCHRANK
Front und Korpus Dekor weiß matt, Fronttüren mittig mit Farbspiegel, BxHxT ca. 300x223x68 cm.
Art. Nr. 2847 0013 00

Aufgepasst!

Heinrich's **ALL INCLUSIVE** Wochen Das Rundum-Sorglos-Paket für Ihren Möbelkauf!

Unser Hausrabatt:

Bis zu **33%** AUF MÖBEL
Bis zu **55%** AUF KÜCHEN

10% AKTIONS-RABATT

+3% Mehrwertsteuer-BONUS

Ihre Extra-Vorteile³⁾

- + kostenlose Lieferung
- + kostenloses Aufmaß
- + 0%-Finanzierung
- + vieles mehr...

3) Mehr Infos unter www.moebel-heinrich.de/all-inclusive

*) Bisher geforderter Preis | Alles Abholpreise. | Ohne Deko. | EEK = Energieeffizienzklasse

1) Gültig bis zum 01.11.2020 auf Möbel und Küchen. Ausgenommen preisreduzierte Werbeware und bereits reduzierte Ausstellungsstücke, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Möbel folgender Hersteller: Musterring, Gallery M, Schöner Wohnen, Joop, Henders & Hazel, Xoon. Gilt nur für Neuaufträge. Keine Kombination mit weiteren Nachlässen, bis auf den Mehrwertsteuerbonus.

2) Gültig bis zum 01.11.2020 auf Möbel, Küchen & Gartenmöbel. Gilt auch auf Möbel folgender Hersteller: Musterring, Gallery M, Schöner Wohnen, Joop, Henders & Hazel, Xoon. Gilt nur für Neuaufträge. Ausgenommen Gutscheine, preisreduzierte Werbeware und bereits reduzierte Ausstellungsstücke, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet sind und in dessen Preis bereits der MwSt.-Bonus berücksichtigt ist. Art. Nr. 0996 0040

BAD NENNDORF
Auf dem Wachtlande 2
31542 Bad Nenndorf
Tel. (0 57 23) 9 47-0
nenn@moebel-heinrich.de

Über 40.000 m² · 500 m von der A2
ÖFFNUNGSZEITEN: Montag-Freitag: 9.30-19.00 Uhr · Samstag: 10.00-18.00 Uhr
Weitere Informationen und aktuelle Termine unter www.moebel-heinrich.de

**Möbel
Heinrich**

„Ploggen“ ist das neue Joggen

Kreissportbund ruft zum Sporttreiben und Müllsammeln auf – jetzt Anmelden für Aktionszeitraum 6. bis 15 November

LANDKREIS. „Plogging“ setzt sich zusammen aus dem schwedischen Verb „plocka“ (deutsch: sammeln) und der bekannten Sportart Joggen. Beim „Ploggen“ wird eben nicht nur Sport getrieben, sondern auch Müll gesammelt. Der Kreissportbund Nienburg möchte zusammen mit dem Fachdienst Jugendarbeit und Sport des Landkreises alle Sportvereine, Schulen, Kollegengruppen, große und kleine Umweltschützer, Jugendhäuser und alle interessierten Organisationen einladen, in der Zeit vom 6. bis zum 15. November eigene „Plogging“-Aktionen ins Leben zu rufen.

Das kann beispielsweise die ohnehin bestehende Walking- oder Laufgruppe im Sportverein sein, die in eine Trainingseinheit das Müllsammeln integriert, eine Mannschaft die beim Aufwärmen läuft und nebenbei Müll sammelt, eine Schulklasse die den Sportunterricht mal anders gestaltet oder auch extra organisierte Aktionen von der Feuerwehr, Jugendhäusern, Sportvereinen. Aber auch bei den



Am Rande von Wald- und Feld- oder auch Parkwegen findet sich häufig Müll. Beim „Plogging“ sammeln Sporttreibende diesen auf.

FOTO: ADOBESTOCK

Landfrauen, den Kirchenkreisen oder jeder anderen Organisation ist solch eine Aktion denkbar.

„Wir würden uns sehr freuen, wenn sich in den zehn Tagen so viele Menschen wie

möglich im ganzen Landkreis bewegen – beim Walken, Joggen oder einer schnellen Wanderung und nebenbei noch etwas für die Umwelt tun. Durch das regelmäßige Bücken, Aufheben und Auf-

richten werden noch weitere Muskelgruppen genutzt und die immer schwerer werden. Tüten tragen außerdem einen Teil zu der sportlichen Betätigung bei“, berichtet Sportreferentin Theresa Bort-

feldt über die Idee der ersten „Plogging“-Tage im Kreis Nienburg. „Durch die Unterstützung der ‚avacon‘ und der ‚BAWN‘, können wir dieses tolle Projekt auf die Beine stellen und jeder teilnehmen-

den Gruppe kostenlos Müllsäcke und Handschuhe zur Verfügung stellen“, freut sich die Sportreferentin.

Auch die Abholung des Mülls ist geregelt. Es werden insgesamt vier Sammelstationen eingerichtet, wo der Müll abgestellt werden kann, diese werden je nach geografischer Lage der teilnehmenden Gruppen bestimmt. Deswegen ist es sehr wichtig, die Gruppenaktivität im Vorhinein anzumelden – und zwar bis zum 2. November. Außerdem werden unter allen teilnehmenden Gruppen Preise verlost.

Alle Aktionen werden auf der Homepage www.ksb-nienburg.de gesammelt und veröffentlicht, hier ist auch die Ausschreibung mit weiteren Infos und der Anmelde-möglichkeit zu finden. Offene Veranstaltungen bei denen sich noch weitere Personen anmelden können werden dort ebenfalls gelistet. Gruppen, die bei der „Plogging“-Aktion sportfachliche Unterstützung benötigen, können an qualifizierte Übungsleiter aus den Vereinen vermittelt werden. DH



Lothar Strolo und seine Nachwuchssportler.

FOTO: DOJO NIENBURG

Karate-Dojo begrüßt neuen Trainer

Kampfsport: Der erfahrene Lothar Strolo ist ab sofort Übungsleiter für Anfänger in Nienburg

NIENBURG. Das Karate-Dojo Nienburg stockt weiter auf. Vor ein paar Monaten waren bereits zwei der Trainer bei einer Fortbildung im Bereich des Soundkarate und erweiterten das Trainingsangebot. Nun kann das Dojo mit Freude einen neuen Coach begrüßen: Lothar Strolo.

Er begann im Jahr 1974 seine Karate-Laufbahn. Strolo ist lizenzierter Trainer des Deut-

schen-Karate-Verbandes und des Deutschen Olympischen Sportbundes, Träger des 2. Dan im Karate und des 4. Keub im Haidong Gumdo (Koranischer Schwertkampf), zudem Inhaber des goldenen Sportabzeichens. In seiner Wahlheimat Namibia unterrichtet er an der Shotokan-Akademie Swakopmund, hier in Deutschland ist er als Gasttrainer im Großraum Hanno-

ver und Detmold tätig und seit neuestem auch in Nienburg.

Am 27. Oktober startet ein neuer Anfängerlehrgang. Aufgrund der Größe der Halle der Polizeiakademie in Nienburg können problemlos sämtliche Corona-Bedingungen eingehalten werden. Der Lehrgang ist für Teilnehmende ab 16 Jahren und richtet sich an alle, die in die Kampfkunst hineinschnup-

pern wollen. Karate ist ein Sport für Jung und Alt, schult Geist und Körper, fördert Kondition sowie Koordination. Großgeschrieben wird hier aber auch der Aspekt der Gesundheit; nicht umsonst ist Karate mittlerweile eine als Gesundheitssport zertifizierte Sportart in Deutschland. Wer mehr erfahren möchte, findet weitere Infos auf www.karatennienburg.de. DH

Ben Schneider und Timo Martens spielen sich ins Viertelfinale

Badminton: U11- und U13-Nachwuchs aus Nienburg und Pennigsehl startet in Refrath

REFRATH. In Refrath bei Bergisch Gladbach fand ein Turnier der German-Masters-Serie für die Badminton-Altersklassen U11 und U13 statt. Der Niedersächsische Verband hatte die vielversprechendsten Talente dieser Altersklassen eingeladen und die Reise organisiert. Aus dem Kreis standen für den MTV Nienburg die U13-Spieler Noah Seol, Budhi Sa Keo Boun Khoun und Martinus Rusche im NBV-Aufgebot; bei den U11ern waren Timo Martens, Ben Schneider und Nina Keo Boun Khoun vom Verband nominiert worden. Für die SG Pennigsehl/Liebenau war Lärke Busch am Start.

Die Teilnahme an diesem Turnier stand ganz im Zeichen des Lernens. Immerhin war die gesamte Bundesspitze in den beiden Altersklassen dabei – vordere Plätze waren daher nicht zu erwarten. Einen starken Auftritt legte „Budhi“ Keo Boun Khoun im Einzel hin. Er verlor in der Gruppenphase lediglich gegen die Nummer eins der Setzliste und den späteren Sieger Leon Kaschura. Die beiden anderen Partien konnte er mit großem Kämpferherz und Einsatz für sich entscheiden. Noah Seol und Martinus Rusche zählten ordentlich Lehr-

geld, nahmen aber viele wertvolle Erfahrungen mit.

Auch die U11er hatten den erwarteten schweren Stand. Lediglich Nina Keo Boun Khoun und Ben Schneider gewannen ein Spiel in ihrer Gruppe. Obwohl es nicht für einen Sieg gereicht hat, steigerte sich Timo von Spiel zu Spiel. Und die Ergebnisse von Lärke Busch spiegeln nicht den Spielverlauf wider: viele lange, hart umkämpfte Ballwechsel, bei denen Lärke hier und da ein bisschen

Pech hatte. Im Mädchendoppel musste Lärke (mit Nele Hiegeist, Harkenbleck) gleich gegen die späteren Siegerinnen spielen. Nina bekam mit ihrer zugelosten Partnerin Na Anh Tran (Böschung) die Nummer zwei der Setzliste ab. Da im einfachen K.o.-System verfahren wurde, mussten die Mädchen direkt die Segel streichen.

Noah Seol (mit Hannes Möller, Harkenbleck) erreichte im Doppel die Runde der letzten 16. Martinus Ru-

sche und „Budhi“ Keo Boun Khoun schieden dagegen bereits in Runde eins aus.

Besser lief es da bei den U11-Jungen: Timo Martens und Ben Schneider erreichten nach einem Vier-Satz-Krimi die Runde der besten acht Teams. Nach zwei gewonnenen Sätzen ging der dritte Satz verloren, und auch im vierten Satz lagen die beiden bereits mit 7:9 hinten. Doch dann drehten sie noch einmal auf und gewannen das Spiel mit 12:10.

Obwohl in der Halle strenge Hygienevorschriften galten (Mundschutz durfte nur auf dem Spielfeld abgenommen werden), hatten die Kids

neben dem Spielfeld viel Spaß. Auch die mitgereisten Eltern und Verbandstrainer waren zufrieden mit den Leistungen ihrer Schützlinge. DH



Vier junge Badminton-Cracks aus dem Kreis Nienburg traten bei den German-Masters in Refrath an.

FOTO: REICHTSTEIN

ANZEIGEN AKTUELL Neues aus der Geschäftswelt

Schützenverein Doenhäusen erhält Sportjacken



Darüber haben sich gut 38 Schützen jeglichen Alters aus Doenhäusen riesig gefreut: Die Fachleute im Bau von Freizeitgeräten für jung und alt, die Firma Kaiser & Kühne aus Eystrup, hat das Sponsoring für moderne Sportjacken übernommen. Mit diesen Jacken starten die Doenhäuser nun zu Wettkämpfen jeglicher Art und da gibt es einige: Ob Lichtpunkt-, Jugend-, Traditions-, Verbands- oder auch mal Landeswettkämpfe - die Jacken werden für einen starken Auftritt sorgen. Die offizielle Übergabe übernahm Ulrich Scheffler, der Geschäftsführer der Firma (mitte).

HEUTE IM KINO

Filmpalast Nienburg
(05021) 3800

After Truth So: 20.00 Uhr; Beautiful Boy So: 11.00 Uhr; Brave Mädchen tun das nicht So: 17.15 Uhr; Der geheime Garten So: 11.00 / 14.30 / 17.15 / 20.00 Uhr; Drachenreiter So: 11.00 / 14.30 / 17.00 Uhr; Eine Frau mit berausenden Talenten So: 11.00 / 17.30 / 20.00 Uhr; Es ist zu deinem Besten So: 11.00 / 14.30 / 20.00 Uhr; Gott, du kannst ein Arsch sein! So: 15.30 / 17.00 Uhr; Jim Knopf und die Wilde 13 So: 11.00 / 14.30 / 17.00 Uhr; Mrs. Taylor's Singing Club So: 16.45 / 20.15 Uhr; Oops! 2 - Land in Sicht So: 14.30 Uhr; Scooby! Voll verwedelt So: 11.00 / 14.00 Uhr; Vergiftete Wahrheit So: 19.45 Uhr; X-Men: The New Mutants So: 20.00 Uhr

Filmhof Hoya
(04251) 2336

Der geheime Garten So: 14.30 / 18.00 Uhr; Drachenreiter So: 14.00 / 16.00 Uhr; Es ist zu deinem Besten So: 17.00 Uhr; Gott, du kannst ein Arsch sein! So: 17.30 Uhr; Jim Knopf und die Wilde 13 So: 15.00 Uhr

Käse selbst herstellen

NIENBURG. Der für den 20. November geplante VHS-Kurs „Käse selbst herstellen“ wird verschoben und findet nun am Freitag, dem 4. Dezember, von 16 bis 20:30 Uhr in der VHS Nienburg, Rühmkorfstraße 12, statt.

Unter fachkundiger Anleitung von Käsemeister Barni Deneke werden die Teilnehmenden in etwa fünf Stunden einen schmackhaften Käse herstellen. Anschließend werden sie die Käseläibe in bestimmten Intervallen wenden und zum Schluss einsalzen. Den gesalzenen Käse nehmen sie mit nach Hause und können ihn schon am nächsten Tag essen. Gegen Ende der Veranstaltung wird ihnen auch noch die Herstellung von Butter gezeigt. In den Pausen werden einige ausgewählte Käsesorten verkostet.

Eine schriftliche Anmeldung unter der Kursnummer 21A3F160 ist erforderlich bei der VHS-Geschäftsstelle unter vhs@kreis-ni.de. Weitere Informationen gibt es unter Telefon 05021/967-600. DH

Top informiert - auch am Sonntag!

BEILAGEN

Unserer heutigen Ausgabe - oder Teilen davon - liegen Prospekte folgender Firmen bei:

- Aldi
- Dänisches Bettenlager
- Edeka
- Expo Börse
- Famila
- Fressnapf
- Heineking Frische
- Jawoll
- Lidl
- Marktkauf
- Netto
- PC 04
- Pizza Ivana
- Polster Mohr
- Porta
- Paffeisen
- Rewe
- Rossmann
- WEZ



Leckere Schnitzel

„Herbstzeit ist auch Pilzzeit. Mit etwas Glück und einem guten Auge lassen sich zurzeit die großen Boviste auf den Wiesen finden. Selbst besonders große Exemplare, aber nur mit festem Fleisch, sind gut für ein Pilzgericht geeignet“, schreibt Annegret Dierking und hat auch gleich einen Rezepttipp parat: Exemplare in der Größe einer Honigmelone sind vorzuziehen, weil sie meistens ein besonders festes weißes Fleisch unter ihrer Oberhaut haben und sich dadurch hervorragend zum Braten eignen. Der Pilz wird für ein vegetarisches Schnitzel in ein Zentimeter dicke Scheiben geschnitten und anschließend der elastische Ring der Oberhaut abgezogen. Die handtellergroßen Scheiben werden

mit verquirltem Ei und Semmelbrösel paniert. Die Eiermasse gut mit Pfeffer, Salz und eventuell Paprika würzen. Bei mittlerer Hitze die Schnitzel in Butterschmalz etwa drei Minuten auf jeder Seite goldbraun braten. Dazu schmeckt Curryreis. Wenn einem da nicht das Wasser im Munde zusammenläuft. Das Foto zeigt Pilzkennner Horst Dierking, der die ehrenvolle Aufgabe hatte, den Riesenbovist nach Hause zu schleppen.

RÄTSELN MIT DER HARKE AM SONNTAG

sich politisch verbünden	nicht neu Wapiti-hirsch	Ältestenrat	10	russ. Herrschertitel	ein Vorname Poes	Sinfonie Beethovens	Zweig des Weinstocks	fossiler Brennstoff
Fischkonserven		6		Elefantenführer	eine der Gezeiten		englisch: blau	
Anzahl der Lebensjahre				große Haarlocke	von Hand			
Arktisvogel	ein Sibirier					deutscher Motoren-erfinder	ab-trünnig, illoyal	früherer äthiop. Fürstentitel
				Giftschlangenfresser	Fischmarder			
Auktionspreis	perfekt	aktiv, rege					drittgrößte Stadt Japans	
Schnell-sendung			8	lang-samer Tanz im 4/4-Takt	griech. Göttin	Brutstätte		
		Roh-seide		Sonder-vergü-tung				franzö-sisch: Name
Autor von ‚Momo‘ †	Denkmal	Saug-wurm			Pep, Schwung			
Nachteil				abwei-send, prüde	Polizei-sonder-einheit (Kw.)			
		soziales Umfeld		sonder-bar, merk-würdig				
Erd-achsen-punkt	Ziegen-peter		1		eine Orts-angabe			
			4	Winter-sport-gerät	an dieser Stelle			
altrömi-sche Rache-göttin	persön-liches Fürwort	ein Fami-lien-mitglied						
von unend-licher Dauer								
zu keiner Zeit		Geistes-blitz						
Sinnes-täu-schung		süd-deutsch: Haus-flur						

Heine 944

Auflösung des letzten Rätsels

D A T E A
 E R L A U T E R N A
 S T A R R H A N E T
 G E L S T O N N A G E
 R H E R O S G G
 A T M E N S C H E R E I
 U T O P I A T S P A
 B R U T N K A R T E
 B A N T I E A R L
 F A L T E N E D D A
 W A S H M O N T E U R
 U B O R I S
 I L T I S N U
 H S M E H L
 E I S T R O M
 I S E V A S E
 T A N N L E N

ALTERNATIV

NOTDIENSTE

Corona-Bürgertelefon des Landkreises Nienburg:

05021/967-900; erreichbar: Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 12 Uhr, E-Mail: hygiene-umwelt@kreis-ni.de
Feuerwehr und Rettungsdienst: Telefon 112
Polizei: Telefon 110
Rettungsleitstelle/Krankentransport: Telefon (0 50 21) 192 22
Bereitschaftsdienst der niedergelassenen Ärzte: Telefon 116 117 oder 05721/93700485
Krankenhaus Nienburg: 9 bis 12 und 18 bis 21 Uhr
Krankenhaus Stolzenau: 9 bis 11 und 18 bis 20 Uhr
Krankenhaus Sulingen: Sonntag 10 bis 12 und 17 bis 19 Uhr

Augenarzt

zu erreichen unter Telefon 116 117 oder 05721/93700485; Sprechstunden heute von 10 bis 16 Uhr

Zahnärzte

Nordkreis: Dr. Frank-Michael Marz, Hoya, Lange Straße 23, Telefon (0 42 51) 15 51
Südkreis: Dr. Pesmatzoglou, Rehburg, Heidtorstraße 15, Telefon (05037) 9 66 57 00

Apotheken

Nienburg: Hansa-Apotheke, Hansastraße 3, Telefon (050 21) 910266
Steyerberg/Liebenau/Stolzenau/Uchte/Rehburg-Loccum: Linden-Apotheke, Uchte, Balckenkamp 11, Telefon (05763)555

Hoya/Asendorf: Lindenberg-Apotheke, Bruchhausen-Vilsen, Bahnhofstraße 57, Telefon (0 42 52) 34 34

DIE BÄDER IN STADT UND KREIS

Wesavi Nienburg: Badelandschaft: Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 6.30 bis 21 Uhr / Dienstag 6.30 bis 20 Uhr / Sonnabend 11 bis 21 Uhr / Sonntag 8 bis 19 Uhr; **Saunalandschaft:** Montag Damensauna 14 bis 21 Uhr / Dienstag bis Freitag 14 bis 21 Uhr / Samstag 11 bis 22 Uhr / Sonntag 11 bis 19 Uhr
Hallenbad Essern: Nur Vereins-sport
Hallenbad Rehburg: Dienstag 13.30 bis 16.30 Uhr + 17 bis 18.30 Uhr, 19 bis 20.30 Uhr / Mittwoch + Donnerstag 13 bis 14.30 Uhr + 15 bis 16.30 Uhr + 17 bis

18.30 Uhr, 19 bis 20.30 Uhr / Freitag 7 bis 8.30 Uhr + 9 bis 10.30 Uhr + 11 bis 12.30 Uhr + 13 bis 14.30 Uhr + 15 bis 16.30 Uhr + 17 bis 18.30 Uhr + 19 bis 20.30 Uhr, 21 bis 22 Uhr / Sonnabend 7 bis 8.30 Uhr + 9 bis 10.30 Uhr + 11 bis 12.30 Uhr + 13 bis 14.30 Uhr + 15 bis 16.30 Uhr / Sonntag 7 bis 8.30 Uhr + 9 bis 10.30 Uhr + 11 bis 12.30 Uhr + 13 bis 14.30 Uhr, 15 bis 16.30 Uhr
Hallenbad Steimbke: Dienstag, Mittwoch u. Freitag 14.30 bis 20 Uhr, Donnerstag 14.30 bis 17.30 Uhr, Samstag 14 bis 20 Uhr, Sonntag 8 bis 14 Uhr
Hallenbad Uchte: Montag bis Freitag 6 bis 8 Uhr und 9 bis 11 Uhr und 12 bis 14 Uhr und 15 bis 17 Uhr, 18 bis 20 Uhr / Samstag, Sonntag 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, 17 bis 20 Uhr
Hallenbad Warmsen: Freitag 15 bis 20 Uhr / Donnerstag 15 bis 18 Uhr / Mittwoch 15 bis 19 Uhr / Montag 15 bis 21.30 Uhr

IMPRESSUM

DIE HARKE am Sonntag
 Kostenlos verteilte Sonntagszeitung für alle erreichbaren Haushalte in der Stadt Nienburg, der Stadt Rehburg-Loccum, dem Flecken Steyerberg sowie den Samtgemeinden Heemsen, Hoya, Liebenau, Marklohe, Mittelweser, Steimbke, Uchte und Siedenburg

Auflage: über 56 000 verteilte Exemplare

Herausgeber und Verleger: Christian Rumpeltin

Redaktion: Edda Hageböling, Nikias Schmidetzki, Holger Lachnit (verantwortlich)

Anzeigen: Kai Hauser (verantwortlich)

Vertrieb: Eigenvertrieb

Satz: Mittelweser Medien GmbH, Nienburg

Druck: J.C.C. Bruns Druckwelt Minden
 Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos

Anzeigenpreisliste Nr. 60 vom 1. Oktober 2019

Anschrift für Redaktion, Anzeigen und Vertrieb:

Die Harke am Sonntag
 An der Stadtgrenze 2
 31582 Nienburg

Tel. (05021) 966-222 (Redaktion)
 E-Mail: eha@hams-online.de
 Tel. (05021) 966-0 (Anzeigen/Vertrieb)
 Fax (05021) 966-470 (Anzeigenabteilung)

Gebrauchtwagen Zentrum am Südring

#deinauto seit 1962

Alltagstaugliche Elektroautos ab 6.900 Euro

„Gebrauchtwagen Zentrum“ am Südring mit unschlagbarem Angebot

Verlässliche und alltagstaugliche Elektroautos zu einem unschlagbaren Preis gibt es jetzt beim „Gebrauchtwagen Zentrum“ am Südring in Nienburg. Am neuen Standort des Autohauses Schlesner präsentiert Verkaufsberater Florian Berg eine große Auswahl des E-Autos Renault Zoe.

Ab 6.900 Euro zuzüglich der jeweiligen Batteriemiete bietet Berg die gut erhaltenen Gebrauchtwagen an. „Damit sind unsere gebrauchten Elektroautos aktuell günstiger als vergleichbare Verbrenner“, sagt der Fachmann für E-Fahrzeuge. Somit beweist das Team des „Gebrauchtwagen Zentrums“, dass der Einstieg in die E-Mobilität nicht teuer sein muss. „Ich weiß nicht, worauf man jetzt noch warten sollte“, sagt Florian Berg.

Möglich ist dieser Sonderpreis, weil der Händler die sogenannte Innovationsprämie jetzt exklusiv auch auf Gebrauchtfahrzeuge ausweitet. Denn die staatliche Förderung ist eigentlich Neuwagen im Bereich Elektro-Mobilität vorbehalten. Doch nicht beim Autohaus Schlesner: Hier profitieren jetzt alle Kunden von diesem Angebot.

Somit ist genau jetzt der richtige Zeitpunkt, sich für eine Renault Zoe zu entscheiden, findet Florian Berg: „Unser exklusives Angebot ist wirklich etwas Besonderes in der Region. Zudem sollten Interessenten bedenken, dass auch wieder Gebrauchtwagen teurer werden, sobald die staatliche Förderung für fabrikneue Elektroautos ausläuft.“

Interessenten haben jetzt also die Möglichkeit, ein modernes Elektroauto günstig zu erwerben. Die Renault Zoe zeichnet dabei ihre besondere Alltagstauglichkeit aus. Dank moderner Technik und besonders schnellen Ladeanschlüssen auch für Zuhause, sei das E-Fahrzeug etwa ein praktischer Zweitwagen, findet Florian Berg. Aber auch für Pendler, die täglich nach Hannover oder Bremen fahren, ist die Zoe ein passender Begleiter.

Wer es sich bisher nicht leisten konnte, erhält beim „Gebrauchtwagen Zentrum“ am Südring nun die Möglichkeit, seine Mobilität für die Zukunft zu sichern. Während der Corona-Pandemie denkt das Autohaus dabei auch an Menschen, die nicht im Home-Office arbeiten können. Etwa Pflegepersonal oder Mitarbeitern im Verkauf soll so der Zugang zu einem echten Elektroauto ermöglicht werden.

Gerne informiert Florian Berg über das Sonderangebot am „Gebrauchtwagen Zentrum“ am Südring montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr sowie samstags von 10 bis 13 Uhr oder telefonisch unter 05021/919071.

Südring 7 • 31582 Nienburg • Telefon: (0 50 21) 91 90 85

Bei Unfall gleich zum Fachmann!

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Leihwagen

... alles aus einer Hand!

Sicherheit durch Facharbeit STANDOX

Ihr Profi in Sachen Unfalllackierung

Autolackiererei Renner

Bücker Str. 66 • Tel. 0 42 51/28 78 • Hoya
www.renner-autolack.de

Einfach einsteigen

Unsere Lager-Angebote



9.385,00 € sparen* beim Golf Style*

Der Golf fährt vor. Und setzt dabei neue Maßstäbe mit funktionellstem Design und modernster Technologie. Und das Glänzen hört auch beim Preis nicht auf. Sichern Sie sich jetzt bei uns sofort verfügbare Modelle und starten Sie dynamisch durch, zum Beispiel im Golf Style.

Weitere Golf und Golf Sportsvan Angebote finden Sie hier. Einfach den Code scannen und Ihr Wunschmodell entdecken.

volkswagen-autohaus-suedring-nienburg.de

z. B. Golf Style 1.5 Mild Hybrid OPF 110 kW (150 PS) 7-Gang-DSG
* Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 6,1–5,9/außerorts 4,1–3,9/kombiniert 4,8–4,6/CO₂-Emissionen, g/km: kombiniert 111–106. Effizienzklasse A.
Ausstattung: Head-up-Display, Navigationssystem „Discover Pro“, Digital Cockpit Pro, LED-Plus-Scheinwerfer, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Sport-Komfortsitze vorn, Multifunktionslenkrad in Leder mit Schaltwippen u. v. m.
Lackierung: Delfingrau Metallic

Hauspreis: 29.999,00 €
inkl. 16% MwSt. und Überführungskosten
UPE: 39.384,00 €, Ihre Ersparnis: 9.385,00 €¹

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 10/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. Angebot gültig bis 31.12.2020. Detaillierte Informationen erhalten Sie bei uns. ² Bei allen neuen Modellen zwei Jahre Herstellergarantie und bis zu max. drei Jahre Anschlussgarantie durch den Hersteller optional. Garantiegeber ist die Volkswagen AG, Berliner Ring 2, 38440 Wolfsburg. Weitere Voraussetzungen bzw. Beschränkungen der Garantie, insbesondere den Beginn der Garantiefahrtzeit, entnehmen Sie bitte den Garantiebedingungen unter www.volkswagen.de oder erfragen Sie bei uns.

Winterreifen

alle Marken & Größen

05761 / 9211 60



Raiffeisenstraße 1 - 2 • Leese

Raiffeisen Agil Leese

100 Jahre

Fit für jedes Wetter?

Jetzt Ganzjahresreifen zu Sonderpreisen!

Alle Preise zzgl. Montage / Wuchten

SCHLICKER
FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH
KFZ-MEISTERBETRIEB

Göttinger Str. 2 Nienburger Str. 175
31582 Nienburg 27232 Sulingen
Tel. 0 50 21 / 9 61 50 Tel. 0 42 71 / 13 27

- 195/65R15 91T Nexen N Blue AS (E, C, 68 dB) nur 49,95 €
- 205/55R16 91H Vredestein Quatrac S (E, C, 69 dB) nur 66,50 €
- 205/60R16 92H Goodyear Vector 4S G2 (E, C, 69 dB) nur 96,50 €
- 185/60R15 88H Barum Quartas 5 (E, C, 71 dB) nur 52,95 €
- 215/65R16 102V Hankook H750 Kinergy DS (E, C, 72 dB) nur 83,00 €
- 225/45R17 94W Michelin CrossClimate (E, C, 69 dB) nur 106,00 €

Campingfahrzeuge Verkauf

Holiday Heinz & Linse
Reisemobile – Wohnwagen
Verkauf – Vermietung
Vorzelte & Campingzubehör
Hymer • Knaus • Tabbert • Kabe

Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung

Ernst-Abbe-Ring 15 – 17
31535 Neustadt
Telefon (0 50 32) 9 66 79 10
www.holiday-heinz-linse.de

Campingfahrzeuge Ankauf

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. (0 39 44) 3 61 60
www.wm-aw.de Fa.

Familie sucht Wohnmobil
oder Wohnwagen von Privat.
☎ (01 76) 63 63 67 50

Ankauf PKW

KAUFE AUTOS JEDER ART
auch Busse, Gelände- u. Unfallwagen
Tel. (01 72) 54 34 35 9 Barzahlung & Sofortabholung

Kaufe Unfall- u. Gebrauchtkfz
Tel. Borstel (0 42 76) 96 22 66 Hdl.

Ford

Ford Fiesta 1,2
Bj. 2010, Benziner, 82 PS, 60.000 km gelaufen. Sehr gepflegt und Top-Zustand. Von privat wegen Neukauf zu verkaufen.
VB 5.100 € ☎ 0 17 15 81 85 15

Familienanzeigen in **DIE HARKE**

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Südring GmbH
Südring 2, 31582 Nienburg
Tel. 05021 9762 61, Fax 05021 9762 96

Audi
Audi S8, Modell 2000, Preis VB, ab 19 Uhr ☎ (0 57 67) 4 26

Autozubehör Verkauf
4 Winterreifen Bridgestone, 205 / 55 R16 auf Alufelge, passend f. Mercedes B-Klasse, VB 250,- €, ☎ (0 57 63) 22 21

Für zusätzliche Sicherheit und Unbeschwertheit im Alter

Der Johanniter-Hausnotruf: Jetzt vier Wochen gratis testen

Bis ins hohe Alter ein aktives und unbeschwertes Leben in der gewohnten häuslichen Umgebung führen – das wünschen sich die meisten Menschen. Doch die Vorstellung, einmal in eine Notsituation zu geraten und dann auf sich selbst gestellt zu sein und keine Hilfe rufen zu können, kann gerade für alleinlebende Menschen sehr beunruhigend sein. Hier bietet ein Hausnotruf zusätzliche Sicherheit und entlastet zugleich die Angehörigen.

„Mehr als 200.000 Menschen in Deutschland vertrauen auf den Johanniter-Hausnotruf“, sagt Mathias Kötke, Hausnotruf-Experte der Johanniter im Regionalverband Niedersachsen Mitte. „Der Notrufknopf ist für jeden leicht zu bedienen und garantiert im Ernstfall professionelle Hilfe“, so Kötke.

Wie funktioniert der Johanniter-Hausnotruf?
Herzstück des Johanniter-Hausnotrufs ist ein kleiner Sender, der als Armband, Halskette oder Clip getragen werden kann. Wenn Hilfe benötigt wird, genügt ein Knopfdruck, um die Hausnotrufzentrale der Johanniter zu erreichen. Fachkundige Mitarbeiter nehmen rund um die Uhr den Notruf entgegen und veranlassen die notwendige Hilfe. Auf Wunsch werden automatisch die Angehörigen informiert. Der Hausnotruf kann um Bewegungs- und Rauchwarnmelder, Falldetektoren sowie durch eine Hinterlegung des Haustürschlüssels erweitert werden.

Der Hausnotruf ist von den Pflegekassen als Pflegehilfsmittel anerkannt und stellt eine haushaltsnahe Dienstleistung dar. Die Kosten für einen Hausnotruf können daher von der Steuer abgesetzt werden.

Für zuhause: Die verschiedenen Hausnotruf-Pakete
Im Hausnotruf-Basispaket der Johanniter enthalten sind die 24-Stunden-Erreichbarkeit der Notrufzentrale sowie die Installation und eine ausführliche Einweisung in die Handhabung des Gerätes. Bei anerkannter Pflegebedürftigkeit ist eine volle Kostenübernahme für die Basisabsicherung durch die Pflegekasse möglich. Für Selbstzahler ist es schon für 29,00 Euro monatlich erhältlich.

Das Komfort-Paket umfasst über die oben genannten Basisleistungen hinaus eine sichere Schlüsselhinterlegung, den Rund-um-die-Uhr-Einsatzdienst vor Ort, eine Tagestaste, eine SOS-Notfalldose sowie Informationen zu wohnraumverbessernden Maßnahmen. Das Komfort-Paket ist für 49,00 Euro monatlich erhältlich.

Beim Premium-Paket kommt ein Zubehör nach Wahl hinzu, beispielsweise ein Rauchwarnmelder oder ein Sturzsensoren, sowie ein wöchentlicher persönlicher Anruf durch einen Mitarbeiter der Johanniter-Hausnotrufzentrale. Das Premium-Paket ist für 79,00 Euro monatlich erhältlich.

Für zuhause und unterwegs: Der Kombi-notruf
Für den flexiblen Einsatz zuhause und auch unterwegs bieten die Johanniter außerdem den Kombi-notruf an. Hier wird die Basisstation um ein mobiles Gerät ergänzt. So wird deutschlandweit und rund um die Uhr ein Hilferuf ermöglicht – mit nur einem Knopfdruck. Die integrierte Freisprecheinrichtung stellt bei Bedarf sofort Kontakt zur Notrufzentrale der Johanniter her. Dank GPS können die Mitarbeiter in der Notrufzentrale orten, wo der Notruf abgesetzt wurde, damit die Hilfe zielgenau den Weg findet.

Vier Wochen lang gratis testen
Vom 28. September bis zum 8. November 2020 besteht die Möglichkeit, den Johanniter-Hausnotruf vier Wochen lang gratis zu testen. Weitere Informationen unter der Servicenummer 0800 32 33 800 (gebührenfrei) oder im Internet unter www.johanniter.de/hausnotruf-testen.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. RV Niedersachsen Mitte
Silke Heun
Kabelkamp 5 | 30179 Hannover
T. 0511 67896-795 | M. 0162 2119595
sylke.heun@johanniter.de | www.johanniter.de

Sicherheit auf Knopfdruck.
Der Johanniter-Hausnotruf.

Jetzt bestellen!
johanniter.de/hausnotruf-testen
0800 32 33 800 (gebührenfrei)

Jetzt 4 Wochen gratis testen und Preisvorteil sichern!*

* Gültig vom 28.09.2020 bis 08.11.2020.

JOHANNITER

Familienanzeigen

Unsere Yvonne Gorka ist von nun an die erste Frau in Nienburg, die euch das Biken beibringen darf! Herzlichen Glückwunsch zum Fahrlehrerschein Klasse A. Wir sind stolz auf dich! Es gratuliert das ganze Team der Fahrschule Horst Behm

SENIORENBETREUUNG 24-Stunden - Tag und Nacht Unverbindliche Beratung 05761 / 9211 44 Raiffeisen Aggl. Leese FamilyService Senioren- und Familienbetreuung family-service-leese.de | info@family-service-leese.de

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen! Eine Terrassenüberdachung aus Aluminium Formschön, langlebig, zum günstigen Preis - WINTERGÄRTEN - KUNSTOFFFENSTER - Röpke, Logies, Schumacher GmbH

Achtung, JETZT Pelletöfen in Linsburg www.pelletofen-linsburg.de Bodes Pelletofenstudio PIAZZETTA Kuscheln vorm warmen Pelletofen! Neuheit nur bei uns: Pellets und Scheitholz in einem Ofen verbrennen.

Immobilien Maschinengipsputz vom Fachbetrieb Vogler GbR • Nienburg Tel. (05021) 63788 oder Mobil 0172 513 1088 Vermietungen Lagerfläche zu vermieten Nbg., 140 m², Strom, beheizbar, Torgröße 2,45x2,30 m, schnelle Anbindung B6 ☎ (01 71) 2 09 29 28 1-Zi.-Wohnung Nbg.: EG, 1 Zi.-Whg. Barrierefrei, ca 25m², 220€ KM + 80€ NK + MK, ab 01.11.20 frei ☎ (0 50 21) 59 33 Nbg., nahe Krankenhaus, WG-Zimmer, ab sofort, 230,- € ☎ (01 72) 7 07 07 94

Verschiedenes michael Haller Möbelbau Ihr Partner für den individuellen Innenausbau Nienburger Bruchweg 5 Telefon (05021) 8952665 - Fax 8952664 www.mhaller-ischlerei.de - mhaller-ischlerei@gmx.de DER GRÜNE DAUMEN BIETET AN: Baum-, Strauch-, Heckschnitt, Baumfällarbeiten und Wurzelbeseitigung/fräsen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung v. Garten- und Außenanlagen, Rasen-Neueinsaat/-aufbereitung/-lüften. Gr. + kl. Rasen-/Grünflächen mähen. ☎ (057 65) 9 42 66 25 • Haushaltsauflösung • Entrümpelungen • Entsorgung aller Art 057 63/2071 Handy: 01 72/566 11 66

Röttger 050 24/ 88 77 72 GARTENGESTALTUNG Automarkt Landmaschinen Ankauf Viehwagen für Trecker gesucht ☎ 0 17 24 02 01 62 Verkauf Krafträder

Stellenangebote Die Kirchliche Verwaltungsstelle Loccum sucht zum 01.01.2021 eine Sachbearbeitung für die Buchhaltung (w/m/d) mit 27,0 Wochenstunden in der Entgeltgruppe 6 TV-L zur unbefristeten Anstellung. Eine ausführliche Beschreibung des Aufgaben- und Qualifikationsprofils finden Sie auf unserer Website unter www.tagungsstaette-loccum.de/kirchliche-verwaltungsstelle-loccum/ Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 02. November 2020 an die: Kirchliche Verwaltungsstelle Loccum Postfach 2165 in 31547 Rehburg-Loccum oder an KV.Loccum@evlka.de

2-Zi.-Wohnung DG, 2 Zi. renov., 45 qm und 1-Zi.-Whg., gr. Balkon, 70qm, in Stolzenau ☎ (01 72) 5 12 18 27 Ni.-Alpeide: 2,5 ZKB: 2. OG, 75m², Abstellraum, Balkon, Dachboden, Keller, keine Tierhaltung. Küche kann übernommen werden. Übernahme sofort möglich. KM 525 € inkl. Garage + NK. ☎ (01 71) 2 20 03 42 Liebenau: 2,5 Zi.Dachgeschoss., Balkon, Carport., 320 € KM + NK + MS, an solvente Mieter, ☎ (01 51) 25 33 98 99 Stolzenau: 2 ZKB, 69 m², 1. OG, 310,- € KM + NK, ab 01.12. frei, ☎ (01 79) 1 30 86 65 3-Zi.-Wohnung NBG. Alpeide 85 m² Schöne 3-Zi.-Whg., Balkon/Loggia, 535 € KM+NK+2 MM Kauti-on, keine Haustiere, ab sofort frei. ☎ (01 72) 4 48 70 81

Mietgesuche 2-Zi.-Wohnung Bedienstete im öffentl. Dienst, sucht 2 Zi.- Whg. in Nienburg, ☎ (01 72) 1 83 46 61 3-Zi.-Wohnung Suche 3-4 Zi. Erdgeschoss Whg., bis 400 € kalt in Nbg. und Umgeb., ☎ (0 15 22) 3 54 93 30 Dach, Wand, Kellertechnik Gewegereinigung, Herbstaktion, Fa. Franz ☎ (0 15 73) 0 01 64 30 Holzscheunenabriss, 11m x 17m, Balken, Bretter, Latten, 100 % trocken, abzugeben, Steyerberg, ☎ (01 60) 1 50 78 20 Gartenarbeiten jeg.Art Herbstaktion ☎ (0 15 73) 0 01 64 30 Heizung umgestellt? Ich hole Ihre Heizöl-Restbestände kostenlos ab. ☎ (01 51) 51 50 00 75 Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus. ☎ (0 42 41) 92 11 24

E-Dreiradroller weg. Krankheit zu verkaufen, 25 km/h, kaum gefahren, 1300,- VB, ☎ (0 50 21) 9 03 73 09 Kymco Roller DJ 50 S, 590,- €, ☎ (01 71) 7 34 57 68 Tiermarkt Mithilfe gesucht, in privatem kleinen Offenstall mit 3 Pferden bei Nienburg. Wer liebt die Natur und hat keine Angst vor großen Tieren? PKW sollte vorhanden sein. Alles Weitere telefonisch ☎ 01 76 50 58 70 52 Zwei Jack Russell-Mischlingsw. abzugeb., ☎ (01 78) 1 25 95 56 Bekanntschaften Ich, Marga, 76 J., seit kurzem verwitwet, suche üb. pv einen lieben, guten Witwer (Alter egal) hier aus der Region. Ich bin gepflegt, habe eine sehr schöne schlanke, frauliche Figur, mag die gemütliche Häuslichkeit, die Natur, bin lebensfroh, fleißig u. zärtlich und eine gute, sichere Autofahrerin. Wir könnten getrennt oder auch gern zusammen wohnen pv ☎ (01 51) 62 91 38 78

DIE HARKE Medienhaus Lesen wann, wo und wie Sie wollen. DIE HARKE ALS E-PAPER. Immer aktuell – überall dabei Für Zeitungsabonnenten nur 5 € im Monat. www.dieharke.de

Verkauf allgemein Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele Telefon (0 51 38) 6 01 56 70 www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de Aus eigenem Anbau: Lebensbäume, Kirschlorbeer, Taxus, Pflanzhof Meyer ☎ (0 42 43) 9 52 14 Gebrauchtes Granitpflaster in grau und basalt, 8/11 u. 4/6 cm, ☎ (01 72) 5 10 64 28 Hängeschränke Küche, weiß, OVP, je 100 €, Induktionsherd, OVP, 350 €, ☎ (01 71) 2 00 24 37 200 Ltr. Aquarium m. Beleuchtung und Walnüsse, ☎ (05 24) 7 88 Ankauf allgemein Suche Körnermais ☎ 0 17 24 02 01 62

Röttger 05024/ 887772 ZAUNBAU Heinz Sielmann Stiftung Natur bewahren. Mit meiner Spende. Für unsere Heimat. Telefon 05527 914 111 www.sielmann-stiftung.de

www.DieHarke.de Kontakte BRANDNEU in HOYA! VIOLA Sexy Blondine - 04251-671665 LORA Uchte-Gr. OW-Ladies.de 0152-57120925 Hausfrau (34) privat 01523-786 84 49

Was steht diese Woche in den Sternen?

Waage 24.9. - 23.10. Auf die Gesundheit achten und Stress vermeiden! In der Liebe empfiehlt sich Entgegenkommen, wenn Gewitterstimmung vermieden werden soll. Skorpion 24.10. - 22.11. Sie sehen die Hürden des Lebens als das, was sie sind: eine willkommene Gelegenheit, anderen zu zeigen, welche Talente in Ihnen stecken. Schütze 23.11. - 21.12. Sehen Sie die Dinge nicht so vermissen. Vermeiden Sie Streit und Hektik, dann läuft alles umso besser. Probieren Sie es doch einmal aus! Steinbock 22.12. - 20.1. Um auftauchenden Problemen möglichst wirksam entgegenzutreten, bewahren Sie geschickt den Überblick und holen Ihre Freunde mit ins Boot. Wassermann 21.1. - 19.2. Nun bietet sich die Chance zur weiteren Entfaltung. Nutzen Sie die Gunst der Stunde, um einen Wunschtraum Wirklichkeit werden zu lassen. Fische 20.2. - 20.3. Experimentierfreude bringt Sie jetzt eher ans Ziel als analytische Überlegungen.

Gmundner Keramik 20% solange der Vorrat reicht. PORZELLAN-NIEBUHR Inh. Ch. Tuchhardt Georgstraße 3-5 • Nienburg • Tel. 4739 Vertrauen Sie zur Abwechslung einmal Ihrem Bauchgefühl. Widder 21.3. - 20.4. Mancher, der sich durch Personen oder Umstände unter Druck gesetzt fühlt, sollte sich besser noch ein Weilchen aufs Abwarten einstellen. Stier 21.4. - 20.5. Achten Sie darauf, dass Ihre Hilfsbereitschaft nicht zu

Abhängigkeitsverhältnissen führt, und fühlen Sie sich nicht für alles zuständig. Zwillinge 21.5. - 21.6. Sie haben den Wunsch, anderen eine Freude zu bereiten. Lassen Sie daraus keinen Stress entstehen. Auch Kleinigkeiten verzaubern den Tag. Lokalportal powered by DIE HARKE Lokalportal – die Plattform für das lokale Leben Auf lokalportal.de oder in der App

Krebs 22.6. - 22.7. Heute sollten Sie beherzt für sich und andere eintreten. Dem Mutigen gehört die Welt. Nur keine falsche Bescheidenheit an den Tag legen! Löwe 23.7. - 23.8. Nehmen Sie doch nicht alles gleich so persönlich! Bleiben Sie ruhig, auch wenn die Umwelt jetzt anscheinend Ihre Interessen durchkreuzt. Jungfrau 24.8. - 23.9. Erst dadurch, dass Sie Ihre Vorurteile ausblenden und jemandem offen begegnen, ist die Chance auf eine Freundschaftsentwicklung möglich.

Land- & Hausschlachtereie Runge Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr, Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr Hauptstr. 21 • 27324 Eyrstrup • Tel. 042 54/8410 Angebote vom 19.10. bis 24.10.2020 Kasseler Nacken 1 kg € 5,50 Putenrollbraten 1 kg € 8,99 Zwiebelmettwurst frisch 100 g € 0,95 Grobe Leberwurst 100 g € 0,85 Top-Preis Mittwoch, 21.10.2020 Mett 1/2 + 1/2 kg nur € 5,99 (nur solange der Vorrat reicht)

DUENSING

Als mittelständisches Bauunternehmen mit 220 Mitarbeitern sind wir seit über 130 Jahren im Hoch-, Tief- und Eisenbahnbau erfolgreich tätig.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Eisenbahnbau Teams in Neustadt als

BAUZEICHNER/ VERMESSUNGSTECHNIKER/ ABRECHNER (M/W/D)

Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, überdurchschnittliche Sozialleistungen und maßgeschneiderte Fortbildungsangebote.

Wenn Sie engagiert, zuverlässig, teamfähig sind und Interesse an einer Mitarbeit in unserem Betrieb haben, dann senden Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung, Herrn Bierwirth.

Friedrich Duensing GmbH | Kleeblattstraße 2 | 31535 Neustadt | Ortsteil Eilvese
Tel. 0 50 34 / 8 72 -34 | bierwirth@duensing.de

Weitere Informationen unter
www.duensing.de/karriere/jobs



Rosige Aussichten für Deine Zukunft!

- Du willst eine sinnvolle Arbeit?
- Du hast Deine Ausbildung zur/zum MFA erfolgreich abgeschlossen und Spaß hat sie Dir auch noch gemacht?
- Du bist bereit, Verantwortung zu übernehmen?
- Du bist ein echter Teamplayer?
- Du bist ein wahres Kommunikationstalent?
- Du hast ein gutes Einfühlungsvermögen?
- Du findest, leistungsgerechte Bezahlung ist ein Muss?

Worauf wartest Du noch? Komm in unser Team!

Bewirb Dich jetzt auf dem Postweg oder per E-Mail:
bewerbung@die-augenpartner.de
Telefon: 05161 48850





Milchviehbetrieb sucht Melker/in!

450 €, Teil- oder Vollzeit möglich
Deutschkenntnisse erwünscht
AOL GbR in Steimbke
Christian Oehlerking ☎ (01 73) 2 35 40 05

Mitarbeiter für Büro und Verkauf (m/w/d)

Mo.-Do. nachmittags und
Mitarbeiter für Produktion und Versand (m/w/d) auf 450€/Teilzeit gesucht.
Kurzbewerbung an hiller-tee@gmx.de
Hiller KG, Rehburg-Loccum

HAUS IM SCHEUNENVIERTEL



*Seniorenheim – 41 Bewohner – klein und familiär
Ein motiviertes und engagiertes Team freut sich auf Sie.*

Wir suchen
fleißige Bienen
(Pflegefachkraft/Pflegehilfskraft w/m/d)
mit freundlichem Auftreten und Computerkenntnissen.

Lebensfreude und Lebensqualität – dafür stehen wir.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:
Haus im Scheunenviertel
Sternstr. 1C, 31618 Liebenau
oder an: kontakt@haus-im-scheunenviertel.de



Lebenshilfe

Nienburg gemeinnützige GmbH
Südring 13 · 31582 Nienburg



Für unseren Geschäftsbereich **Familie Wohnen Assistenz** suchen wir folgende Fachkräfte:

Ab sofort: unbefristet / Stundenumfang 25-39 Std./Woche

- **Erzieher/Heilerziehungspfleger/Heilpädagogen (m/w/d)**
in der Autismus-Ambulanz, Schulbegleitung und Frühförderung für den Kreis Nienburg und Stolzenau

Ab sofort: unbefristet / Teilzeit

- **Erzieher/Heilerziehungspfleger/Heilpädagogen (m/w/d)**
Kindertagesstätte „Kinderhaus Rasselbande“ in Stolzenau

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Näheres finden Sie unter www.lebenshilfe-nienburg.de
(Jobs > Stellenangebote)

Fotos: © Fotolia / Cobalt und Lebenshilfe / David Maurer

Wir bieten Ihnen in unserer Filiale in **Nienburg** einen geringfügigen Arbeitsplatz (450-€-Basis) mit 30 Std. im Monat bei 9,35 €/Std.

- individuelle und familienfreundliche Arbeitszeiten ohne WE Dienste
- Urlaubsanspruch und LFZ im Krankheitsfall

Verkäufer (m/w/d) für sofort gesucht

Bitte bewerben Sie sich online unter:

Schilder Tönjes GmbH
– Schilder Plinke –
Postfach 17 26 · 27737 Delmenhorst
bewerbung@toenjes.ag
www.toenjes-holding-ag.de
☎ 0 42 21 / 795 435



Krankenschwester, Altenpflegerin, Pflegehelferin, Altersbegleitung (m/w/d)

in Voll- oder Teilzeit für Tag- o. Nachtdienst, 5-Tage-Woche und eine Aushilfe an den Wochenenden gesucht.

Wir bieten sehr gutes Gehalt, jährl. Gratifikation, betriebl. Altersvorsorge.

Alten- und Pflegeheim Jagdhaus Linsburg
Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (0 50 27) 233

Die Samtgemeinde Kirchdorf sucht

eine staatlich geprüfte Fachkraft für Bautechnik mit dem Schwerpunkt Tiefbau/Straßenbau (m/w/d)



Die Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite der Samtgemeinde Kirchdorf unter www.kirchdorf.de.

Für Informationen steht der Fachbereichsleiter Bauen und Entwicklung, Herr Heuermann, unter der Telefonnummer 04273/8836 zur Verfügung.

Die aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **13.11.2020** an die **Samtgemeinde Kirchdorf, Rathausstraße 12, 27245 Kirchdorf** oder auch per Mail im PDF-Format an die Mailadresse info@kirchdorf.de.



Nienburger Baustoff-Gesellschaft mbH & Co. KG

sucht eine/n

Betonmischanlagenführer (m/w/d)

Wünschenswert ist Interesse am Thema Beton, sowie Einsatzbereitschaft. Einarbeitung und Weiterbildung sind für uns so selbstverständlich, wie eine leistungsgerechte Entlohnung.

Senden Sie Ihre Bewerbung an
nbg-nienburg@t-online.de

Wir suchen:

Landschaftsgärtner, Gärtner, angelernte Fachkräfte

für Gestaltung & Pflege (m/w/d)

Sie bringen:

- PKW-Führerschein
- Motivation und Zuverlässigkeit

Wir bieten:

- junges Team
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- interessante Objekte
- aktuelle Technik



Nietfeld
Garten-, Landschafts- & Schwimmteichbau GmbH

Bewerbungsunterlagen bitte an:
info@galabau-nietfeld.de

Staken 50 · 31595 Steyerberg
www.galabau-nietfeld.de

Reinigungskraft für die Sozial- u. Betriebsräume in unserer Nienburger Filiale gesucht. 4 Std./Wo. ab 01.12.20. AZ n. Vereinb. Schlicker Fahrzeugteile u. Zubehör GmbH, Knut Schlicker, Nienburger Str. 175, 27232 Sulingen.
☎ (0 42 71) 13 27

Gartenbaubetrieb sucht dauerhaft in Teil- o. Vollzeit
Mitarbeiter
Tel. 0 57 65/9 42 66 25

Der **KREISVERBAND FÜR WASSERWIRTSCHAFT** in Nienburg stellt zum **1. August 2021** einen

Auszubildenden (m/w/d)

für folgenden Beruf ein:

Fachkraft für Abwassertechnik

Bitte senden Sie uns keine Bewerbungen per Post oder E-Mail zu, nutzen Sie ausschließlich unsere Internetseite www.kvwasser-nienburg.de/ueber-uns/karriere-und-ausbildung.

Dort finden Sie außerdem Informationen zum Ausbildungsberuf sowie die dafür notwendigen Voraussetzungen.

Bewerbungsschluss ist der 08.11.2020.

Kreisverband für Wasserwirtschaft



Wasserversorgung · Abwasserbeseitigung · Gewässerschutz

Am Wall 2 · 31582 Nienburg/Weser
Auskunft erteilt Herr Teichmann, Tel. (0 50 21) 982-121
teichmann@kvwasser-nienburg.de

DUENSING

Als mittelständisches Bauunternehmen mit 220 Mitarbeitern sind wir seit über 130 Jahren im Hoch-, Tief- und Eisenbahnbau erfolgreich tätig.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Teams in Neustadt als


IT-SYSTEMADMINISTRATOR (M/W/D)

Wir bieten einen sicheren und langfristigen Arbeitsplatz, leistungsgerechte Bezahlung, überdurchschnittliche Sozialleistungen und maßgeschneiderte Fortbildungsangebote.

Wenn Sie engagiert, zuverlässig, teamfähig sind und Interesse an einer Mitarbeit in unserem Betrieb haben, dann senden Sie Ihre Bewerbung an unsere Personalabteilung, Herrn Bierwirth.

Friedrich Duensing GmbH | Kleeblattstraße 2 | 31535 Neustadt | Ortsteil Eilvese
Tel. 0 50 34 / 8 72 -34 | bierwirth@duensing.de

Weitere Informationen unter
www.duensing.de/karriere/jobs



Bau & Bäder-Schau

www.leymann-baustoffe.de

SCHAUTAG*

Sonntag, **25.10.** von 14 bis 18 Uhr

in Sulingen, Langwedel, Diepholz und Brinkum

* keine Beratung, kein Verkauf

Inspiriert von der NATUR!

BODENBELÄGE IN HOLZOPTIK ALLER ART FÜR IHREN LEBENSRAUM GIBT ES BEI UNS. LASSEN SIE SICH INSPIRIEREN!



FLIESEN



VINYL



PARKETT

FÜR PROFI UND PRIVAT

Hoch- und Tiefbaustoffe · Fliesen und Natursteine · Bäder und Wellness · Sanitär · Fenster · Türen · Tore · Kamin- und Kachelöfen · Garten- und Hofgestaltung · Baustahl · Holz · Holz zum Wohnen · Baufachmarkt

27232 SULINGEN
Nienburger Str. 105 - 133
Telefon 04271 - 840

49356 DIEPHOLZ
Steinfelder Straße 49
Telefon 05441 - 995550

27299 LANGWEDEL
Buchweizenkamp 3 - 7
Telefon 04232 - 93130

28816 STUHR-BRINKUM
Charlotte-Auerbach-Str. 12
Telefon 0421 - 847550

LEYMANN

FÜR PROFI & PRIVAT

BAUSTOFFE